

11 23



# Jahresbericht

der

Sektion Bozen

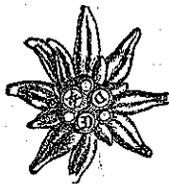
des

## Deutsch. u. Oesterr. Alpenvereins

für das

### XXXX. Vereinsjahr, 1909.

Erstattet in der ordentl. Vollversammlung am 31. Jänner 1910.



Bozen 1910.

Verlag: Sektion Bozen des D. u. Oe. Alpenvereins.

*Gotthard Ferrari jun., Bozen.*

## Zur Beachtung für die Mitglieder.

---

1. Alle Zuschriften, insbesondere Reklamationen, sind ausschliesslich an die Adresse: „**Sektion Bozen des D. u. Oe. Alpenvereins**“ zu richten. **Wohnungsänderungen** bitten wir unverzüglich der Sektion zu melden, um die regelmässige Zustellung der Vereinsschriften zu ermöglichen.

2. Die Sektionskanzlei und Bücherei befindet sich im Hotel Mondschein, 1. Stock.

3. Beitrittsanmeldungen können jederzeit schriftlich oder mündlich erfolgen; über die Aufnahme entscheidet unanfechtbar die Vorstehung. Der **Uebertritt** von oder zu anderen Sektionen des D. u. Oe. Alpenvereins ist nur bei Jahresschluss nach vorgängiger, ordnungsmässiger Abmeldung gestattet.

4. Auf Reisen in den Alpen bitten wir, das Vereinszeichen zu tragen und in den Fremdenbüchern der Gasthöfe und Schutzhütten dem Namen den Vermerk „D. u. Oe. A.-V. S. Bozen“ und zwecks allfälliger Hilfeleistung das Reiseziel beizusetzen, sowie sich bei Touren **nur** der vom D. u. Oe. Alpenvereine autorisierten Bergführer und Träger zu bedienen.

5. Allfällige Beschwerden über Führer und Träger, Wege, Markierungen, Unterkunftsverhältnisse u. dgl. sind an die Sektion zu richten.

6. Ehrenpflicht aller Alpenvereinsmitglieder ist es, in Fällen anderweitiger Unterkunft **die Schutzhütten des D. u. Oe. Alpenvereins** zu bevorzugen, zumal an der Sprachgrenze in Kärnten, Krain, Steiermark und Südtirol.

7. Preisbegünstigung in den Schutzhütten wird nur jenen Alpenvereinsmitgliedern, bezw. Ehefrauen oder Studenten gewährt, welche sich der Wirtschaftsleitung durch die **mit Photographie versehene** und von der eigenen Sektion **überstempelte** Mitglieds-, bezw. Legitimationskarte ausweisen. Ein Hinweis auf Bekanntschaft oder ein nachträglicher Ausweis bleibt unberücksichtigt.

8. Die **Ueberstempelung** der mit Photographie versehenen Mitglieds-, bezw. Legitimationskarte geschieht in der Sektionskanzlei oder durch den Schatzmeister, Herrn Gaswerksverwalter Friedrich Hofreiter. Auch Vereinsabzeichen sind dort das Stück um K 1.— erhältlich.

9. Der Jahresbeitrag ist bei Erhalt der Mitgliedskarte zu entrichten und beträgt:

K 12.— bei Bezug des gebundenen Jahrbuches und der Mitteilungen;

K 8.— ohne Jahrbuch und ohne Mitteilungen;

K 5.50 für Familienangehörige von Mitgliedern (Ehefrauen, Töchter, und Söhne unter 20 Jahren) ebenfalls ohne Vereinschriften;

K 3.— für Mitglieder, welche den vollen Beitrag gleichzeitig bei einer andern Sektion des D. u. Oe. Alpenvereins zahlen.

Mitglieder, welche **ausserhalb** Oesterreich-Ungarns und des deutschen Reiches wohnen, haben überdies an Portovergütung (für Zusendung des Jahrbuches etc.) **K 2.—** beizufügen.

10. Mitglieder, welche den Jahresbeitrag bis zum 1. Mai nicht geleistet haben, können als ausgeschieden behandelt werden, bleiben aber der Sektion für dessen Entrichtung für das laufende Jahr verpflichtet (§ 6 der Satzungen).

11. Der Austritt eines Mitgliedes ist vor Beginn des neuen Vereinsjahres, also bis **spätestens 31. Dezember** der Sektion zu melden. Nachträgliche Abmeldungen werden **nicht berücksichtigt**. Während des Jahres austretende Mitglieder haben den vollen Beitrag für das laufende Jahr zu entrichten (§ 5 der Satzungen).

12. Die für 1910 ausgegebenen Mitgliedskarten können durch Aufkleben der jeweiligen Jahresmarke auch weiterhin verwendet werden. Zu diesem Zwecke sind die Mitgliedskarten gegen Jahresabschluss der Sektion zuzumitteln.

13. Im Interesse möglicher Vollständigkeit des Tourenverzeichnisses werden die Mitglieder ersucht, bis **spätestens 15. Dezember** die Tourenberichte einzusenden.



# Jahresbericht

der Sektion Bozen des D. u. Oe. Alpenvereins  
für das XXXX. Vereinsjahr, 1909.

Das abgelaufene Jahr war das 40. seit dem Bestande der Sektion. Bei der reichen Vergangenheit, auf welche die Sektion dank der zielbewussten Strebbarkeit ihrer Vorstehungen und der arbeitseifrigen Anteilnahme ihrer Mitglieder mit Befriedigung zurückschauen durfte, war es ein Gebot pflichtschuldiger Dankbarkeit, den vierzigjährigen Bestand festlich zu begehen.

In Vollziehung des in der Vollversammlung vom 29. 12. 1908 gefassten Beschlusses wurde denn auch vor kurzem eine Denkschrift veröffentlicht, welche einen aus dem vorhandenen Aktenmaterial sorgfältig ausgearbeiteten, durch übersichtliche Tabellen erläuterten Rückblick auf die 40jährige Tätigkeit der Sektion, sowie einige das engere Arbeitsgebiet der Sektion berührende alpine Aufsätze enthält und durch zahlreiche, in ihrer Feinheit leider nicht voll zur Geltung gelangende Bilder geschmückt ist. Für die ausserordentlich mühevolle Zusammenstellung dieses Rückblickes und der eingefügten Tabellen schulden wir unserem Ehrenmitgliede Herrn Hans Forcher-Mayr, sowie dem Schatzmeister Herrn Friedrich Hofreiter aufrichtigen Dank, während wir die drei gediegenen Aufsätze, die neben dem Interesse, das sie für unser näheres Hüttengebiet wachrufen, auch das Einst und Jetzt alpiner Betätigung anregend veranschaulichen, den Herren Johann Santner, Paul Mayr und Ferdinand Forcher-Mayr verdanken. Die erlesen künstlerische Ausstattung des Werkchens ist ein Verdienst des Herrn Ing.

Julius Garay. Ausserdem wurde der 40jährige Bestand der Sektion durch einen in jeder Beziehung würdig verlaufenen Festabend gefeiert.

Für die Sektionsvorstehung war dieses Festjahr aber auch ein Jahr überreicher Arbeit, was sich schon ziffermässig durch die Notwendigkeit der Abhaltung einer ausserordentlichen Vollversammlung kundgibt, in welcher die Errichtung eines grösseren Zubaues (Schlafhauses) am Sellajoche beschlossen wurde.

Bei dieser Arbeitsfülle war es der Sektionsvorstehung ein willkommener Trost, dass Herr Altvorstand Hans Forcher-Mayr, der in der Jahresversammlung vom 29. 12. 1908 in dankbarer Anerkennung seiner hervorragenden Verdienste um unsere Sektion einstimmig zum Ehrenmitgliede ernannt worden war, trotz seines allseits bedauerten Ausscheidens aus der Sektionsvorstehung dieser stets mit Rat und Tat an die Hand ging und mit besonderer Freude wurde die Vorstehung dem in der erwähnten Vollversammlung ihr erteilten Auftrage gerecht, diese Auszeichnung durch eine geeignete Ehrengabe zu kennzeichnen. Durch Vermittlung des bewährten Sektionsfreundes Herrn Heinrich Krempel in Wien gelang es, zu diesem Zwecke vom ausgezeichneten Kunstmaler Herrn Gustav Jahn in Wien ein prächtiges, am unteren Rande des Mattgoldrahmens mit entsprechender Widmung versehenes Gemälde zu erhalten, das in stimmungsreicher, malerischer Auffassung einen Blick vom Sellajoche aus auf die Langkofelgruppe zum Vorwurf hat und Forcher-Mayrs Lieblingsberg, die Fünffingerspitze, in stilvoller Betonung ihrer feinen Gliederung zeigt. Diese Ehrengabe wurde Herrn Hans Forcher-Mayr in Rücksichtnahme auf seine wiederholt geäusserte, jeder öffentlichen Ehrung abholde, edelschlichte Denkweise am 13. Dezember 1909 vom Sektionsausschusse überreicht und von Herrn Forcher-Mayr in sichtlicher Freude und mit warmen Dankesworten für die Sektion entgegengenommen.

Im Berichtsjahre und zwar am 21. März 1909 fand in Innsbruck in Anwesenheit des Herrn Zentralpräsidenten der

IV. Tiroler Sektionentag statt, bei welchem die Sektion Bozen, vertreten durch ihren 1. Vorstand, mit Erfolg Anträge auf einheitliche Satzungsänderung der Tiroler Sektionen, auf Stellungnahme zum Wahlvorschlage für den Gesamtverein und zum Vorschlage der obligatorischen Einführung des gebundenen Jahrbuches einbrachte und insbesondere im Sinne einer Vereinfachung und einheitlichen Gleichmässigkeit der Geschäftsführung der Tiroler Sektionen den ebenfalls angenommenen Antrag stellte, die am Sitze der Landesbehörden befindliche Sektion Innsbruck mit der ständigen Führung der die gemeinsamen Interessen der Tiroler Sektionen betreffenden Geschäfte zu betrauen und nur für die alljährliche Zusammenkunft wechselnde Beratungsorte zu wählen. Mit der Sektion Brixen befürwortete die Sektion Bozen auf dem Sektionentage wärmstens den Plan der Erbauung einer Schutzhütte im oberen Flaggertale und unterstützte die auf Natur- und Heimatschutz abzielenden Bestrebungen. Der Sektionentag, der eine überreiche Tagesordnung bewältigte, widmete auch der Frage der Eigentumsansprüche und der Enteignung im Kahlgesteinsgebiete sein besonderes Augenmerk.

Bei der 40. Generalversammlung des Gesamtvereines, welche vom 8. bis 12. September 1909 in Wien in ausserordentlich festlicher Weise begangen wurde, war die Sektion durch ihren 1. Vorstand vertreten, der auch mit der Vertretung der Schwestersektionen Brixen, Buchenstein und Trient betraut wurde. Die wichtigsten Beschlüsse dieser Generalversammlung betrafen die Einführung einer Unfallentschädigung für Alpenvereinsmitglieder und im Zusammenhange damit die Festsetzung des obligatorischen Bezugs des gebundenen Jahrbuches, die neue Satzung der Führerkasse, die Neugestaltung der Laternbildersammlung, die Fürsorge für Schaffung von Hütten-Winterräumen, endlich die Wahl des Hauptausschusses. Mit froher Befriedigung kann die Sektion die Wahl ihres hochverdienten Altvorstandes und Ehrenmitgliedes Herrn Hans Forcher-Mayr zum Hauptausschussmitgliede begrüssen.

Da mit erstem Jänner 1910 die neue Satzung des Gesamtvereines wirksam ward, welche den Ehefrauen und Familienangehörigen begünstigte Mitgliedsbeiträge zugesteht jedoch infolge der bevorstehenden Einführung einer Unfallentschädigung\*) im allgemeinen eine Beitragserhöhung erheischt, ist es nötig, künftighin die Mitgliedsbeiträge und zwar in drei Stufen neu zu regeln. Die neue Satzung lässt auch eine Abänderung der Sektionssatzungen geboten erscheinen. Diesbezüglich werden nun der Vollversammlung Anträge unterbreitet.

Der Mitgliederstand der Sektion weist auch im abgelaufenen Jahre eine erfreuliche Steigerung auf. Während die Mitgliederzahl Ende 1908 noch 713 betrug, schloss das Berichtsjahr, das die Ziffer von 785 aufwies, mit 733 Mitgliedern; hiebei sind die zahlreichen Neuanmeldungen nicht berücksichtigt.

Leider hat uns der Tod im Berichtsjahre mehrere, zum Teil seit vielen Jahren treuanhängende Mitglieder, deren wir in inniger Wehmut gedenken, entrissen. Es sind dies die Herren Anton Decorona, Rudolf Hofer, Otto Peters (Berlin), Gabriel Reidt, Baron Franz Rauch (Grein), Karl von Tschurtschenthaler, Peter Mayregger (Kastelruth), Josef Nigler, Josef Niglutsch, Edgar Andes (Wien) und kurz vor Jahresschluss den unvergesslichen Herrn Professor Dr. Karl B i n d e l, 1. Vorsitzenden der Sektion Bamberg, den unsere Sektion am 11. 6. 1906 in Anerkennung seiner hervorragenden Verdienste, die er sich durch die aufopferungsvolle Erschließung des Sella- und Marmolatagebietes erwarb, zum Ehrenmitgliede ernannt hatte und an dessen Bahre sie einen Kranz durch Ehrenmitglied Herrn Hans Forcher-Mayr niederlegte, der dem in der Vollkraft seines Schaffens Dahingegangenen einen warmen, ergreifenden Nachruf widmete. Der Verewigte wird uns stets ein leuchtendes Vorbild alpiner Tatkraft bleiben.

Einen schweren Verlust hat die Sektion auch durch den unerwartet jähen Heimgang der im Dienste der Menschenliebe unermüdlich tätigen Frau Auguste Merz erlitten. Die Sektion nahm durch eine Abordnung an den Leichen-

\*. Siehe Anhang.

feierlichkeiten teil und legte einen Kranz aus Alpenrosen und Enzianblüten am Sarge nieder. Der verehrten Christbaumutter wird die Sektion stets ein dankbar treues Gedenken bewahren.

Ueber die Tätigkeit der Sektion auf den verschiedenen Arbeitsgebieten können wir Folgendes berichten:

## I. Weg- und Hüttenbau

In der Vollversammlung vom 29. 12. 1908 wurden die Erwerbung eines unerlässlichen Arrondierungsgebietes auf dem Schlern im Ausmasse von ca. 1 Joch Grund sowie die Kaufsabreden bezüglich dreier gegen die Fünffingerspitze zu gelegener Grundstücke auf dem Sellajoche im Ausmasse von gegen 200 Joch genehmigt und die Sektionsvorstehung zur Aufnahme von erforderlichen Darlehen ermächtigt. Während jedoch die das neuerworbene Schlerngebiet betreffende Kaufsurkunde, mit der auch die Wasserbenützung- und Zugangsrechte eine befriedigende Klarstellung erfuhren, bereits am 16. 3. 1909 sub fol. 266 zur Verfachung gelangte, stellten sich der bücherlichen Durchführung der Kaufverträge um die allerdings längst in Besitz genommenen Sellajochgründe mannigfache, durch Abstücklungs- und Freistellungserfordernisse bedingte Schwierigkeiten in den Weg, die aber nun mit Rücksicht auf den Ablauf der grundbücherlichen Anmeldefrist bald behoben sein dürften.

Festhaltend an dem auch diese Käufe mitbestimmenden Gedanken, dass es Pflicht der Sektion sei, touristisch wertvolle Punkte dem alpinen Zwecke zu sichern, hat schon die frühere Sektionsvorstehung bald nach Ueberreichung des Ansuchens um pachtweise Ueberlassung der Kahlsteinsregion am „Petz“ ein gleiches Ausuchen auch auf pachtweise Ueberlassung des ebenfalls dem k. k. Aerare gehörenden „Rosengartels“ eingebracht. Der bezügliche Pachtvertrag, welcher der Sektion die gesamte Fläche des Rosengartels sowie das östliche Zugangsdreieck im Ausmasse von

zusammen 27 ha für lange Jahre in Pacht gibt, konnte bereits am 10. April 1909 unterzeichnet werden. — Wie nötig dieser Schritt im deutsch-alpinen Interesse war, zeigte sich schon aus den bald nach Einbringung unseres Pachtgesuches lautwerdenden Gerüchten, dass man italienischerseits den Bau einer Unterkunftshütte im Rosengarten plane, der man in Bestätigung, dass es sich um keinen alpinen Schutzhüttenbau, sondern vielmehr um einen irredentistischen Trutzbau handeln sollte, den Namen Rifugio Roma zu geben beabsichtigte. Unbegreiflicherweise wurde das nur von ideal-alpinen Beweggründen geleitete Vorgehen unserer Sektion gerade von jener reichsdeutschen Sektion missverstanden und missbilliget, die wegen ihres Hüttenbesitzes im nahen Vajolettale in erster Linie berufen und verpflichtet gewesen wäre, in jenem ausschliesslich deutschfreundlichen Gebiete die deutschalpinen Interessen zu wahren, anstatt durch vertrauenstrotzige Langmut deutsch- und alpenvereinsfeindliche Pläne zu fördern.

### a) Schlerngebiet

Der ausserordentlich trockene, erst gegen den Frühling schneereiche Winter verursachte den Schlernhäusern keinen Schaden. Geringfügige Dachschäden wurden gründlich behoben. Bauliche Aenderungen erfolgten nicht, nur im Erdgeschoss, das den Helios-Gaslichtapparat enthält, wurde eine zweckentsprechende Vertiefung für das Druckgewicht geschaffen, um die Brenndauer aufs nötige Mass zu erhöhen.

Bei kalter, stürmischer Witterung erwiesen sich die einfachen Fenster des grossen Saales trotz der beiden Oefen unzureichend. Die Sektion wird daher auf Anschaffung von Doppelfenstern bedacht sein müssen. Auch die Umwandlung des Handpumpwerkes in eines mit mechanischem Betrieb wäre wünschenswert. Die Mechanik der Wasserklosetts liess gleichfalls öfters zu wünschen.

Die Einrichtung des Neubaues sowie die Wirtschaftseinrichtung wurde teilweise ergänzt und verbessert; auch das Türschild wurde erneuert. Leider blieben die langen und im abgelaufenen Jahre mit erhöhtem Nachdruck aufgenommenen Bemühungen auf Erzielung einer Telephonverbindung des Schlernhauses mit dem Seiserplateau und Bozen ohne Erfolg, obwohl die Sektionsvorstehung auf Grund einer verheissungsvollen Note der k. k. Post- und Telegraphendirektion Innsbruck vom 13. 4. 09 auf die baldigste Ermöglichung dieses Anschlusses rechnen durfte, umsomehr, als die kommissionelle Begehung ergab, dass die in jener Note gar nicht berücksichtigte Verbindung mit der Nebenzentrale Seis wegen eines hoch hinaufreichenden lawinensicheren Waldhanges sich einfacher, leichter, billiger und sicherer bewerkstelligen lasse, als mit der Nebenzentrale Völs, und da auch die Gemeinde Kastelruth in entgegenkommendster Weise für die Maste ein den Preis jeder (stets den Staat betreffenden) Talleitung bei weitem unterbietendes Anbot stellte. Auf die unverhältnismässigen Forderungen der Note vom 7. 6. 1909 konnte die Sektionsvorstehung nicht eingehen, zumal der Hinweis auf weitgehende Deckung durch Einhebung von Sprechgebühren bei dem Umstande, als die Telephonbenützung fast ausschliesslich vom Tale aus erfolgt, als trügerisch erkannt werden muss.

Der Wirtschaftsbetrieb konnte endlich auf eine neue Grundlage gestellt und eine moderne Wirtschaftskontrolle eingeführt werden. Zu diesem Zwecke wurde zwischen Küche und Speisesaal ein Holzverschlag für die mit der Wirtschaftsaufsicht betraute Kassierin geschaffen, welchen Dienst Fräulein Amalie Gasperi zur vollsten Zufriedenheit versah. Fräulein Kathi Mair, die altbewährte Schlernkathi, welche sich dem neuen Systeme unschwer anzupassen wusste, besorgte die Wirtschaftsführung in aufopferndster und tadellosester Weise. Das Hauptverdienst an der planvollen Durchführung dieser Neuerungen sowie an dem trotz des minder günstigen Sommers erspriesslichen Erfolge gebührt unbestritten dem Hüttenwarte Herrn Josef Mahlknecht, dem wir

für seine ausserordentliche Mühewaltung aufrichtigen Dank sagen.

Die Wirtschaft im Schlernhause wurde am 20. Juni eröffnet und am 3. Oktober geschlossen. Allerdings hielt Fräulein Kathi Mair das Haus noch durch einige Zeit für allfälligen Bedarf offen. Die Besucherzahl beläuft sich auf 3222 Personen, wovon 43 auf die Wintermonate entfallen; der Besuch war daher schwächer als im Vorjahre. — Auch im Berichtsjahre mussten die Wintergebühren mehrfach eingemahnt werden.

Um wiederholten Missverständnissen vorzubeugen, wurden schliesslich Druckanschläge ausgehängt, welche betonen, dass die Begünstigungspreise für Nächtigung nur jenen Alpenvereinsmitgliedern bzw. Ehefrauen und Studenten gewährt werden können, welche sich der Wirtschafterin durch die mit Photographie versehene, abgestempelte Mitglieds- bzw. Legitimationskarte ausweisen und dass ein Hinweis auf Bekanntschaft oder ein nachträglicher Ausweis unberücksichtigt bleiben muss.

## **b) Sellajochgebiet**

Das Haus überwinterte gut. Um den fühlbaren Mangel an Nächtigungsgelegenheiten abzuhefen, wurde in der ausserordentlichen Vollversammlung vom 9. Juni 1909 der Zubau eines grösseren Schlafhauses nach den Plänen des Herrn Stadtarchitekten Gustav Nolte beschlossen, welcher ohne Zögerung in Angriff genommen wurde. Die Maurerarbeiten wurden an Gabrielli und Dellantonio in Gröden vergeben. Die Terrainverhältnisse erwiesen sich sehr günstig. Da der Neubau nordseitig im Winkel an das alte Haus angeschlossen wurde, konnten in dem dort abgelagerten Aufschüttmaterial die Grundgrabungsarbeiten rasch und ohne Sprengungen durchgeführt werden. Die Bruchsteine wurden in nächster Nähe gewonnen. Die Tieferlage des Neubaugrundes ermöglichte es, über den Kellerräumlichkeiten ein genügend hohes Erdgeschoss und zwei Stockwerke nebst Dachstock aufzu-

führen und doch die Dachlinie des alten Hauses beizubehalten. In jedem Stockwerke, das durch einen auf den Stiegenhauspodest des alten Hauses mündenden Längskorridor geteilt ist, sind auf der Ostseite 4 grössere, auf der Westseite 5 kleinere Zimmer vorgesehen, in denen vorläufig je 1 Bett zur Aufstellung gelangen soll, so dass hiedurch gegen 30 Schlafgelegenheiten gewonnen werden. Der Dachstock soll für Unterbringung des Personals dienen.

Der Rohbau machte erfreulich rasche Fortschritte und konnte noch im Herbst mit Asbestschiefer eingedeckt werden. Das aus dem Abbruche der neu in Besitz genommenen Stadel gewonnene Tramholz erwies sich als gut brauchbar. — Die Wirtschaftsführung im alten Hause erlitt durch diese Bauarbeiten keine Störung, da die Arbeiter in eigenen Baracken untergebracht waren und die Angliederung an das gemeinsame Stiegenhaus erst nach Fertigstellung erfolgen wird. Diese vollständige Abschliessung des neuen Schlafhauses vom alten Hause und dessen Wirtschaftsräumlichkeiten verbürgt wohl auch in Zukunft am sichersten die erforderliche Nachtruhe.

Die bestehenden Klosettanlagen müssen, da deren Lage einen verlässlichen Wasserabfluss zweifelhaft erscheinen lässt, auf die Westseite in den Vorplatz verlegt werden. Auch dürfte es zweckmässig sein, anstatt der bisherigen Wasserklosettanlage, deren Mechanik sich nicht bewährte, englische Klosetts aufzustellen.

In Entsprechung eines bei der Vollversammlung vom 9. 6. 09 geäusserten Wunsches hat die Vorstehung auch die nötige Vergrösserung der Küche durch Einbeziehung der bisherigen Speisekammer und Anbau einer neuen Speisekammer ehestens in Angriff zu nehmen beschlossen, sowie den Beschluss gefasst, über der früheren Speisekammer einen Trockenraum zu errichten und unter Auflassung eines kleineren Zimmers im ersten Stockwerke einen Bade- raum zu schaffen, der von der darunter gelegenen Küche aus leicht mit warmem Wasser versorgt werden kann.

Im ersten Stockwerke des Neubaues ist nördlich eine Abschlusstüre geplant, an die zwecks Gewinnung geeigneter Winterräumlichkeiten eine abnehmbare Treppe gelegt werden soll. Für Heizungsmöglichkeit wurde ebenfalls vorgesorgt.

Für die umsichtige Bauleitung schuldet die Sektion den Herren Architekten Gustav Nolte sowie Marius Scrinzi, der die Ergänzungspläne ausarbeitete, aufrichtigen Dank.

Bei dem raschen Fortschreiten dieser ziemlich erheblichen Bauarbeiten ist allerdings die Finanzierungsfrage nicht leicht zu lösen, da an eine weitere hypothekarische Belastung des Sellajochbesitzes erst nach Fertigstellung des Neubaues gedacht werden kann. Die Vollversammlung vom 9. 6. 09 bewilligte die Aufnahme von Darlehen bis zum Höchstbetrage von K 30 000.—.

Erfreulicherweise gelang es schon zu Beginn des Sommers, für das Sellajochhaus Telephonanschluss nach Plan zu erhalten, wodurch, wenn auch leider oft mit Hindernissen, ein direkter Verkehr mit dem ganzen Grödental und Bozen ermöglicht ist.

Das Sellajochhaus wurde am 27. Juni eröffnet und mit Rücksicht auf die Bauarbeiten am 23. Oktober geschlossen. Der Wirtschaftsbetrieb, den Fräulein Anna Federpiel pflichteifrig leitete, war ein durchaus erspriesslicher. Die Besucherzahl beläuft sich, ungefähr wie im Vorjahre, auf 3016 Personen, wovon auf die Wintermonate 32 entfallen. Das Wirtschaftsinventar wurde teils ergänzt, teils erneuert.

Auch heuer wurden die ausgedehnten Weidegründe mit Erfolg nutzbringend verwertet und die Eigenjagd verpachtet.

Dem Sellajochhauswarte Herrn Inspektor Bartlmä Pfitscher ist die Sektion für seine aufopfernde, unermüdete und zielbewusste Tätigkeit in allen Verwaltungszweigen zu ganz besonderem Danke verpflichtet.

### c) Wegbau und Markierung

Im Schlerngebiete bedurften die Wege durchs Jungbrunntal, Bärenloch und auf die Roterdspitze, sowie der Touristensteig und der Saumweg durch die Schlernschlucht mehrfacher Ausbesserungen, die auf Kosten der Sektion vorgenommen wurden. Für den Touristensteig wurden mehrere Ruhebänke angefertigt, die an aussichtsreichen Punkten zur Aufstellung gelangen sollen. Für die Instandhaltung des Prosslinersteiges gewährte die Sektion eine entsprechende Beihilfe. Auch den Steig von Völseck nach Tiers liess die Sektion ausbessern und neu markieren.

Es wurde beschlossen, im kommenden Frühjahre die gesamte Markierung des Schlerngebietes gründlich zu erneuern.

Im Sellajochgebiete benötigten die Wege nur geringfügiger Ausbesserungen; doch ist auch für dies Gebiet eine gründliche Ausbesserung und Neumarkierung geplant.

Neu markiert wurden: der Weg nach Seit—Schneiderwiesen—Kohlern sowie zum Virgl und der Weg von Kohlern über Wolfstal—Wölfl nach Deutschnofen, wo auch mehrere Wegweisertafeln zur Aufstellung gelangten. Ausgebessert wurde die Markierung vom Wölfl über Ranigl—Kampenn nach Bozen; jene von den Trudener Mühlen über die Ciss und von Truden nach Altrei.

Den Herren, die uns hiebei behilflich waren, danken wir verbindlichst.

Die Orientierungstafeln in den Stationen Waidbruck und Kastelruth sowie am Virglbahnhofs wurden renoviert.

Anlässlich der jüngst stattgehabten Verhandlungen über die Gröden-Bahnbauprojekte befürwortete die Sektion vom touristischen Standpunkte wärmstens das Projekt Waidbruck-Kastelruth-Gröden, da die Route in Anpassung an den Hauptgebirgszug dem bestehenden Verkehrsstrom am besten Rechnung trägt und mit Rücksicht auf die guten Unterkunfts- und Wasserversorgungsverhältnisse im altrenommierten Kastelruthgebiete auch die beste Rentabilität verspricht.

## II. Führerwesen.

Diesem wichtigen Zweige der Sektionsarbeiten wurde auch im abgelaufenen Jahre besondere Aufmerksamkeit und Sorgfalt gewidmet.

Der Aufsicht unserer Sektion unterstehen gegenwärtig in den politischen Bezirken

Bozen	33 Führer	7 Träger	= 40 Mann
Cavalese	33 Führer	16 Träger	= 49 Mann
Cles	5 Führer	10 Träger	= 15 Mann

sohin zusammen 71 Führer 33 Träger = 104 Mann.

Die bereits früher angestrebte Abtretung der Führeraufsicht im politischen Bezirke Primiero an die Sektion Dresden kam heuer zur Durchführung. Die Sektion Bozen überliess weiters auf Wunsch an die Sektion Brixen die Führeraufsicht im Villnösstale und an die Sektion Berlin jene im Gebiete von Molveno.

Im Personalstande sind folgende Veränderungen zu verzeichnen:

Trägerlegitimationen erhielten: Anton Micheluzzi des Simon in Canazei und Joachim Brunner in Alba, letzterer gegen unseren Vorschlag.

Zu Führern wurden autorisiert die Aspiranten: Anton Jori des Michael und Joh. Bapt. Zanett in Penia, sowie Kasimir Dallacqua in Vigo, welche auch für die Aufnahme in die Versorgungsliste vorgemerkt wurden.

Eingetragen in dieselbe wurden die Führer Josef Scherlin in Kastelruth und Alois Favé in Campitello. Das Aspirantenzeichen erhielten Johann Caserotti in Cogolo, Joachim Marini, Peter Moreschini und Daniel Turri in Pejo.

Die Träger Michael Kostner in Pufels und Cyprian Bernard des Georg in Campitello legten die Konzession zurück.

Pensioniert wurden die Führer Simon Verra in Penia und Alois Ratschigler in Tiers.

Unterstützungen gewährte die Sektion an den Führer Josef Zecchini in Primör, sowie den kranken Träger Alois

Geiger in Welschnofen. Den Führerkursteilnehmern Kasimir Dallacqua aus Vigo und Joh. Bapt. Zanett aus Penia vergütete die Sektion die Auslagen. Die Führerswitwe Ursula Bernard in Campitello sowie die Trägerswitwe Katherina Somavilla in Moena erhielten kleine Unterstützungen aus Sektionsmitteln.

Hüttenschlüssel erhielten die Führer Alois Favé in Campitello, Cyrill Lagnol in Gries und Franz Karbon in Ratzes.

Führertage wurden abgehalten: am 18. 4. in Kastelruth—Seis, am 9. 5. in Tiers und Welschnofen und am 16. 5. in Campitello. Die Führer wurden hiebei an treue Pflichterfüllung ermahnt und ihnen die in den Führerkursen erworbenen Kenntnisse, insbesondere auch über erste Hilfeleistung bei Unfällen, neu in Erinnerung gebracht, wobei in Kastelruth uns Herr Dr. med. Louis Mayr dankenswert unterstützte. Ausserdem wurden die Ausrüstung und das Verbandzeug der Führer und Träger einer genauen Prüfung unterzogen.

Der im Vorjahre neu ausgearbeitete Führertarif für das Grödnergebiet wurde von der Führerkommission genehmigt; es konnte sohin noch vor der Reisezeit der einheitliche Tarif für den ganzen politischen Bezirk Bozen mit Zustimmung der k. k. Bezirkshauptmannschaft zur Ausgabe gelangen.

Um den Unzukömmlichkeiten zu steuern, die sich häufig aus dem längeren Aufenthalte von Führern in den Schutzhütten ergeben, beschlossen die Sektionen Bamberg, Bozen, Leipzig und Nürnberg im Einvernehmen mit den Führern und unter Hinweis auf die bestehenden Vorschriften den Anschlag von Plakaten, worin die Touristen ersucht werden, sich in den Talstationen um Führer bzw., Träger umzusehen. Es wäre zu wünschen, dass das Führeraufenthaltsverbot in den Hütten möglichst gleichmässig gehandhabt würde, ohne aber hiedurch den „wilden Führern“ Vorschub zu leisten.

Im Auftrage des Zentralausschusses wurde im Berichtsjahre vom 15. bis 30. April ein Führerkurs und zwar als

erster nach dem neuen Lehrplane abgehalten, welchen wiederum Herr I. Magistratsrat Eduard von Söldner leitete. Es nahmen daran 19 Aspiranten teil und zwar

a) aus dem Dolomitengebiete:

Dallacqua Kasimir	aus	Vigo,
Decassian Jakob	„	Andraz,
Dibona Damian	„	Ampezzo,
Jori Anton	„	Penia,
Kaslatter Johann	„	St. Ulrich,
Putzer Anton	„	Kastelruth (Wiederholg.)
Rudiferia Alois	„	Abtei,
Zanett Joh. Bapt.	„	Penia (Wiederholung);

b) aus dem Ortler- und Oetztalergebiete:

Angerer Gabriel	aus	Gomagoi,
Caserotti Johann	„	Cogolo,
Fasolt Alois	„	Dorf Tirol,
Marini Joachim	„	Pejo,
Moreschini Peter	„	Pejo,
Muther Anton	„	Laas,
Pinggera Josef	„	Gomagoi,
Reinstadler Ferd.	„	Sulden,
Reinstadler Josef	„	Sulden,
Schöpf Alois II.	„	Gomagoi,
Turri Daniel	„	Pejo.

Unterrichtsgegenstände waren:

Kartenlesen und Heimatskunde, wofür in der Abteilung a) Herr Volksschullehrer Franz Egger, in der Abteilung b) Herr Volksschullehrer Hans Nicolussi den Unterricht erteilten;

Erste Hilfeleistung bei Unglücksfällen lehrte in der Abteilung a) Herr Dr. med. August Böhm, in der Abteilung b) Herr Dr. med. Peter v. Hepperger;

Technik des Bergsteigens wurde in der Abteilung a) durch Herrn Hans Forcher-Mayr, in der Abteilung b) durch Herrn Ing. Karl Berger gelehrt;

Tourenkunde unterrichtete in beiden Abteilungen Herr Dr. med. Walter Merz;

Führerberuf und Führerwesen wurde in beiden Abteilungen vom Kursleiter Herrn Magistratsrat Ed. v. Söldner unterrichtet.

Bei der Prüfung, die in Anwesenheit des Herrn Landgerichtsrates Müller-München als Vertreter des Zentralausschusses stattfand und der auch Herr Bürgermeister Dr. Julius Perathoner, Statthaltereirat Graf Ceschi, Oberst Kletter, Handelskammerpräsident Jos. Kerschbaumer, Bezirksschulinspektor Fleisch sowie viele Sektionsvorstellungsmitglieder beiwohnten, erhielten von den Teilnehmern zwei die Note I, einer die Note I—II, und 16 die Note II. Es entsprachen daher alle.

Den Herren Vortragenden sprechen wir auch an dieser Stelle für ihre ausserordentliche Mühewaltung den verbindlichsten Dank aus.

Die Kurskosten beliefen sich auf K 2127.54 und wurden vom Zentralausschusse übernommen, welcher auch die erforderlichen Lehrmittel beistellte.

Der hiesigen Handels- und Gewerbekammer, die uns in entgegenkommendster Weise wieder den Vortragssaal überliess, wollen wir nochmals bestens danken. Auch den k. k. Behörden, die uns in allen Führerangelegenheiten nach Möglichkeit unterstützten, sind wir sehr zu Dank verpflichtet.

Besondere Anerkennung verdient schliesslich unser Führerreferent Herr Paul Mayr, der allen Anforderungen, die dieses schwierige Amt stellt, restlos gerecht zu werden wusste.

### III. Rettungswesen

Die zahlreichen Rettungsstellen des Vorortes Bozen, die durch Errichtung einer Sommer-Rettungsstelle im Dolomitenhaus-Canazei vermehrt wurden, brauchten im Berichtsjahre erfreulicherweise nie in Anspruch genommen zu werden.

Bei Ausforschung mehrerer Vermisster war die Sektion behilflich. Die Hüttenapotheken, bezüglich welcher künftig eine laufende Registrierung der entnommenen Medikamente eingeführt wird, sowie die Verbandzeugkästen wurden revidiert.

#### IV. Bücherei und wissenschaftliche Unternehmungen.

Die Bücherei erfuhr im Laufe des Berichtsjahres einen Zuwachs von 109 Nummern, sodass sich ihr Bestand Ende 1909 auf 2045 Nummern erhöht. Geschenke erhielten wir von den Herren Dr. Borelli-Marseille, Karl Civegna, J. E. Dieffenbach, K. F. Wolff sowie vom Oe. T.-C. und vom Zentralausschusse. 16 Nummern wurden käuflich erworben, 7 waren Geschenke, die übrigen kamen durch Tauschverkehr mit anderen Sektionen und Vereinen in unseren Besitz. Die Bücherei wurde erfreulich oft benützt.

Anlässlich des 40jährigen Sektionsbestandes wurde, wie eingangs erwähnt, eine mit zahlreichen Bildern und Tabellen versehene Festschrift herausgegeben, die den Sektionen und Mitgliedern unentgeltlich verabfolgt wurde und in einer Auflage von 1500 Stück erschien.

Die Sektion beteiligte sich durch Mitarbeit an dem vom hiesigen Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereine demnächst zur Ausgabe gelangenden „Führer durch Bozen“ und übernahm Korrekturen für die Neuausgaben von Meyers „Hochtourist“ und „Deutsche Alpen“.

Das Wetterhäuschen am Kornplatze wurde auch heuer von Herrn Anton Krautschneider in gewissenhaftester Weise besorgt, wofür ihm die Sektion herzlichen Dank schuldet.

Die Heimatschutzbestrebungen förderte die Sektion nach Kräften und trat bereits am 5. April 1909 dem in Innsbruck bestehenden Verein für Heimatschutz in Tirol als Mitglied bei; sie unterstützte auch wärmstens die Gründung einer eigenen Ortsgruppe Bozen, welche am 1. Dezember 1909 erfolgte.

#### V. Gesellige Veranstaltungen.

Am 6. Jänner 1909 fand ein Winterausflug nach Wolkenstein statt, woselbst die von Herrn Direktor Merz und Familie trefflich vorbereitete und geleitete Weihnachtsbescherung erfolgte, die mit Rücksicht auf die grosse Anzahl der beschenkten Kinder (150) erhebliche Auslagen verursachte trotz der opferwilligen Beihilfe zahlreicher Wohltäter, denen wir herzlich danken.

Am 16. März fand im neuen Speisesaale des Hotels Mondschein ein Laternbildervortrag des Herrn Ing. Julius Garay statt, welcher unter dem Titel „Wie unsere Gäste unser Land sehen“ sehr anregend geschriebene Schilderungen unserer Heimat aus der Feder eines reichsdeutschen Gastes aus Essen zur Verlesung brachte und denselben eine Reihe ausserordentlich schöner Bilder unserer nächsten Umgebung folgen liess.

Am 9. Mai veranstaltete die Sektion einen sehr gelungenen Ausflug über Theis nach Villnöss und Gufidaun; am 20. Juni wurde anlässlich der Wiedereröffnung der Schlernhäuser ein Ausflug dorthin unternommen und am 17. Oktober fand ein Ausflug über Jenesien auf den Salten und zum Locherhof statt.

Die schönste gesellige Veranstaltung des Jahres war aber zweifellos der am 20. November im grossen Bürger-saale aus Anlass des 40jährigen Bestandes der Sektion abgehaltene Festabend, der sich durch seinen würdevoll feierlichen und doch ungezwungen fröhlichen Verlauf zu einem Ehrentage der Sektion gestaltete. Der mit reichem Pflanzenschmuck gezierte Festsaal war bald von den zumeist im Festkleide erschienenen Besuchern vollbesetzt. Von nah und fern waren Sektionsfreunde zugeströmt, auch Herr Zentralpräsident von Pfister erwies der Sektion die Ehre seines Besuches. Zahlreiche Schwestersektionen, so die S. Austria, Akad. S. Wien, S. Baden b. Wien, Brixen, Innsbruck, Klausen, Lienz, Matri, Meran, Nürnberg, Sterzing, Seiseralpe, Trient hatten Abordnungen entsendet. Von den

6 noch lebenden der 11 Gründungsmitglieder waren 3, und zwar die Herren v. Paur, Rudolph und Schwarz erschienen, die übrigen hatten ihr Fernbleiben durch Kränklichkeit und Reises Strapazen entschuldigt. Ferner ehrten die Sektion durch ihr Erscheinen eine Abordnung des Magistrates und der Gemeindevertretung mit Herrn Bürgermeister Dr. Julius Perathoner an der Spitze, F.M.L. Excellenz von Kövess mit den Obersten Kletler und Seidler und zahlreichen Herren Offizieren, die k. k. Bezirkshauptmannschaft in Abwesenheit des Herrn Statthaltereirates Grafen Ceschi durch Herrn Herrn Statthaltereirei-Sekretär Dr. Podloger, die Handelskammer Bozen durch den Präsidenten Herrn Josef Kerschbaumer, der Landesverband für Fremdenverkehr durch die Herren J. E. Dieffenbach und Dr. W. v. Walther, sowie eine Reihe hervorragender Persönlichkeiten, zumal viele Altgetreue der Sektion. Zahlreiche befreundete Vereine, von den alpinen insbesondere der Oest. Alpenklub, der Oest. Touristenklub S. Bozen und der akad. alpine Verein-Innsbruck hatten Vertreter entsendet; ebenso war die Presse zahlreich vertreten. Die vollzählige Kapelle Eichborn leitete den Abend durch das stimmungsvoll vorgetragene Meistersingervorspiel ein, dem im weiteren Verlaufe eine Reihe gewählter Orchestervorträge folgten. Den Ehrenvorsitz führte, an Stelle des durch leichtes Unwohlsein verhinderten Sektionsgründers Herrn Albert Wachtler sen., Altvorstand und Ehrenmitglied Herr Hans Forcher-Mayr, welcher die Festversammlung mit Begrüssung der Gäste eröffnete und mit einem Hoch auf die verbündeten Monarchen Oesterreichs und Deutschlands schloss. Sektionsvorstand Dr. H. Mumelter hielt die allseits mit Begeisterung aufgenommene Festrede, in welcher er als Wurzel und Wunderquell des grossen D. u. Oe. Alpenvereins die selbstlose, uneigennützig tätige „Liebe zu den Bergen“ pries, woraus sich das in grossen Zügen geschilderte Riesenwachstum des Alpenvereins und das erfolgreiche Wirken der zu den ältesten zählenden Sektion Bozen erklären lasse, und die er mit dem Wunsche schloss, dass im Zeichen dieser wahren Liebe zu den Bergen

der D. u. Oe. Alpenverein wachsen, blühen und gedeihen möge. In ausserordentlich herzlicher Weise begrüsst und und beglückwünschte Herr Zentralpräsident von Pfister die Sektion. Auch Herr Bürgermeister Dr. J. Perathoner namens der Stadtgemeinde, Direktor Dieffenbach namens des Landesverbandes für Fremdenverkehr und des kaufm. Vereins, Dr. Th. Christomannos namens der Tirolersektionen und bes. der S. Meran und Dr. K. Forcher-Mayr namens der Sektion Innsbruck widmeten ihr schmeichelhafte Worte warmer Anerkennung. Altvorstand Herr Dr. P. Krautschneider gedachte in inhaltsreicher Rede dankbar der Gründer der Sektion, namentlich des hochverdienten Ehrenmitgliedes und langjährigen Vorstandes Herrn Albert Wachtler. Ueber 80 Drahtgrüsse und Glückwunschsreiben waren eingelangt. Den gelungenen Abend beendete, den zahlreich erschienenen Damen zu Dank, ein improvisiertes Tanzkränzchen.

Die späteren geselligen Veranstaltungen, wie die Weihnachtsbescherung am 6. Jänner 1910 in Gufidaun und das Alpenvereinskränzchen am 18. Jänner 1910, in dessen Dekoration ein getreues Modell des Sellajoch-Neubaues Aufstellung fand, fallen nicht mehr ins Berichtsjahr.

Herr Ingenieur Julius Garay als Leiter dieser geselligen Sektionsunternehmungen sind wir zu bestem Danke verpflichtet.

## VI. Hochtouren.

Von der „tätigen“ Liebe zu den Bergen gibt wohl das Tourenverzeichnis unserer Mitglieder, welches wir im Anhang folgen lassen, das verlässlichste Zeugnis. In den 96 eingelangten Tourenberichten finden wir insgesamt 971 Hochtouren verzeichnet. Hievon entfallen auf eigentliche Gipfeltouren 597, während die restlichen 374 Uebergänge und leicht erreichbare Berge betreffen. 96% Hochtouren wurden führerlos ausgeführt. Wintertouren sind 107, darunter

74 Schitouren, verzeichnet. Auch heuer müssen wir der Jungmannschaft der Sektion, die eine Reihe hervorragender Touren ausführte, rückhaltlose Anerkennung zollen.

### VII. Verwaltung.

Die Jahresversammlung vom 29. Dezember 1908 wählte in die Vorstehung als

- I. Vorstand: *Dr. Hermann Mumelter*, Advokat;
- II. Vorstand: *Karl Berger*, Ingenieur;
- I. Schriftführer: *Wilhelm Rohr*, Bankprokurist;
- II. Schriftführer: *Ferdinand Forcher-Mayr*, Versicherungsbeamter;
- Schatzmeister: *Friedrich Hofreiter*, Gaswerkverwalter;
- Bücherwart: *Professor Alfred Merz*, Direktor i. R.;
- Referent für Führerwesen: *Paul Mayr*, Sparkasse-Offizial;
- „ „ alpines Rettungswesen: *Dr. Walter Merz*, prakt. Arzt;
- „ „ das Schlerngebiet: *Robert Weiss*, Gutsbesitzer,
- „ „ das Sellajochgebiet: *Bartlmä Pfitscher*, Gefällsinspektor;
- Beisitzer: *Julius Garay*, Ingenieur (Ref. für gesell. Veranstaltungen);
- „ *Josef Mahlknecht*, Gutsbesitzer, (Schlernwart-Stellvertreter);
- „ *Gustav Nolte*, Architekt, (Baureferent für das Sellajochgebiet);
- „ *Ernst Pacher*, Baumeister, (Baureferent für das Schlerngebiet).

Zu Rechnungsprüfern wurden gewählt die Herren Baumeister *Albert Canal* und Volksschullehrer *Karl Delug*.

Es kam der Vorstehung sehr zustatten, dass durch jene Wahl die satzungsmässige Anzahl der Ausschussmitglieder überschritten worden war; so konnte ohne das Erfordernis einer Ersatzwahl nach dem Rücktritte des stets eifrig bestrebt Schlernhauswartes Herrn Robert Weiss die Besetzung dieses schwierigen und mühevollen Amtes aus

dem Ausschusse selbst erfolgen. Der langjährig erprobte Schlernhauswart Herr Josef Mahlknecht übernahm erfreulicherweise den erledigten Posten. — Leider wurden zwei unserer Ausschussmitglieder durch Krankheit längere Zeit von der Teilnahme an den Sektionsgeschäften ferngehalten. Während jedoch unser rühriger Baureferent Herr Architekt Nolte glücklicherweise nun wieder tatkräftig mitarbeiten kann, nötigt die nur langsam fortschreitende Genesung unseren tüchtigen II. Schriftführer Herrn Ferdinand Forcher-Mayr, seinem Ausschussamte einstweilen gänzlich zu entsagen, was wir von Herzen bedauern.

Im Berichtsjahre wurden die laufenden Geschäfte in 18 Ausschusssitzungen erledigt. Freilich fanden überdies Sitzungen der einzelnen Unterausschüsse statt, denen folgende Herren angehörten:

Wirtschaftsausschuss: die Herren Paul Innerebner, Josef Mahlknecht, Dr. H. Mumelter, Bartlmä Pfitscher, Robert Weiss;

Bauausschuss: die Herren Karl Berger, Hans Forcher-Mayr, Julius Garay, Friedr. Hofreiter, Jos. Mahlknecht, Dr. H. Mumelter, Gustav Nolte, Ernst Pacher, Bartlmä Pfitscher;

Festausschuss: die Herren Ferdinand und Hans Forcher-Mayr, Julius Garay, Friedrich Hofreiter, Eduard Lucerna, Paul Mayr und Dr. H. Mumelter.

Das neue Vereinsheim im Hotel Mondschein erwies sich in jeder Hinsicht als zweckmässig und besonders zur Abhaltung der Ausschusssitzungen geeignet. Der Geschäftsverkehr war ein sehr reger. Abgesehen von Einladungen, Anzeigen etc. liefen 484 Schriftstücke ein, die zum Teil mehrfacher Erledigung bedurften. Unserer Sekretärin Fräulein Marie Roth wollen wir für die pflichteifrige Besorgung ihrer Obliegenheiten die gebührende Anerkennung nicht versagen.

Die Rechnungsgebahrung des abgelaufenen Jahres weist wegen des rasch fortschreitenden Neubaus am Sella-

joche erhebliche Schlussbeträge auf. An Einnahmen verzeichnen wir K 94 111.24, denen jedoch Ausgaben von K 94 070 31 gegenüberstehen, sodass die Sektionskasse mit einem Ueberschusse von K 40.93 abschliesst.

Die in der Verwaltung der Sektion stehenden Fonds weisen mit Jahresschluss folgende Vermögensstände aus:

a) Santner-Stiftung . . . . .	K 1283.50
b) Pfarrer Mitterer-Fond . . . . .	K 579.63
c) Noé-Fond . . . . .	K 2.44
d) Christbaum-Fond . . . . .	K 12.13

Für Neubauten, Adaptierungen und Inventar-Nachschaffungen in den Schutzhäusern, sowie für Markierung und Instandhaltung der Wege wurden ausgegeben . . . . .	K 24 172.08
„ Grundkäufe . . . . .	K 94 68.—
„ Führerwesen . . . . .	„ 2 446.62
„ Rettungswesen . . . . .	„ 16.10
„ Bibliothek und wissensch. Unternehmungen . . . . .	„ 164.—
„ Spenden und Unterstützungen . . . . .	„ 1 542.05
Zusammen K 37 808.85	

Hiebei ist zu bemerken, dass die Auslagen für Führerwesen zum grössten Teile uns rückvergütet wurden.

Spenden und Unterstützungen wurden gewährt:

Christbescherung in Wolkenstein . . . . .	K 780.10
an den Fremdenverkehrs- u. Verschön.-Verein . . . . .	„ 100.—
„ „ Heimatschutzverein . . . . .	„ 10.—
„ „ Verein zum Schutze der Alpenpflanzen . . . . .	„ 35.34
„ „ Siebenbürgischen Karpathenverein . . . . .	„ 4.—
„ „ Deutschen Schulverein . . . . .	„ 62.82
„ „ Verein Südmark . . . . .	„ 10.—
„ bedrohte Gebiete . . . . .	„ 270.—
für das Grödner Bahnprojekt . . . . .	„ 200.—
Ueberweisung an den Noé-Fond . . . . .	„ 22.50
„ „ „ Christbaum-Fond . . . . .	„ 47.29

Zusammen K 1542.05

Aus den vorgenannten Fonds wurden bezahlt:

a) aus dem Noé-Fond:	
an die Hinterbliebenen . . . . .	K 20.—
b) aus dem Christbaum-Fond:	
Weihnachtsgabe für Lusern . . . . .	„ 75.—
„ „ St. Felix . . . . .	„ 25.—
„ „ Palai . . . . .	„ 25.—
„ „ Laurein . . . . .	„ 25.—
Zusammen K 170.—	

Die Gesamtsumme für Spenden und Unterstützungen beträgt somit K 1712.05.

Dem Schatzmeister Herrn Friedrich Hofreiter schuldet die Sektion für seine mühsame und ausserordentlich verdienstvolle Geschäftsführung wärmsten Dank. Die Jahresrechnung wurde von den Herren Karl Delug und Albert Canal geprüft und richtig befunden; auch ihnen wollen wir für die Mühewaltung bestens danken.

Zu besonderem Danke sind wir dem Zentralausschusse verpflichtet, der uns in allen Angelegenheiten tunlichst unterstützte.

Ausser beim Tiroler Sektionentage und bei der Generalversammlung des Gesamtvereins war die Sektion vertreten bei der Eröffnung der Klausenerhütte am 11. Juli, sowie der Brixner Hütte am 18. Juli, endlich beim 40jährigen Stiftungsfeste der Sektion Innsbruck am 6. Dezember. Auch zum Delegiertentage der Tiroler und Kärntner Sektionen des Oe. T.-C., der am 3. Oktober hier stattfand, entsandte die Sektion eine Vertretung.

Mit den Schwestersektionen sowie gleichstrebenden Vereinen hielt die Sektion gute Freundschaft und verfolgte in freundschaftlicher Teilnahme die Bestrebungen hiesiger nationaler Vereine.

In nationaler Beziehung wahrte sie den seit Jahren beherzigten Standpunkt, die deutsch-tirolische Scholle überall, zumal im Hochgebirge, dem eigenen Volke zu erhalten. Für die Rosegger-Stiftung zeichnete die Sektion K 200.—

und unterstützte finanziell, wenn auch im Rahmen der bescheiden zu Gebote stehenden Mittel, den Deutschen Schulverein, den Tiroler Volksbund und mehrere deutsche Gemeinden an der Sprachgrenze, letztere durch Christbaumspenden.

Grossen Dank schulden wir der Presse, die unseren Bestrebungen stets, ohne Rücksicht auf einen Parteistandpunkt, wärmste Förderung angedeihen liess. Auch heuer legten die „Bozner Nachrichten“, die „Münchener Neuesten Nachrichten“, die „Dresdner Nachrichten“, die „Berliner Illustrierte Zeitung“, die „Tägl. Rundschau, Berlin“, die „Vossische Zeitung, Berlin“ und die „Deutsche Alpenzeitung, München“ in unseren Hütten während der Dauer des Wirtschaftsbetriebes ihre Blätter unentgeltlich auf. Sowohl die Tagespresse als die A.-V. Mitteilungen und die Deutsche Alpenzeitung brachten in dankenswerter Weise Notizen über alle wichtigeren Sektionsereignisse.

Am Schlusse unseres Berichtes wollen wir allen insgesamt, die am Aufschwunge der Sektion in den 40 Jahren ihres Bestandes tatkräftig mitgearbeitet haben und ihre Bestrebungen förderten, den aufrichtigsten Dank sagen und insbesondere allen den früheren Vorständen, die wir, gleichwie den verdienstvollen Sektionsgründer Herrn Albert Wachtler, noch sämtlich unter den Lebenden begrüßen können, die vollste, dankbarste Anerkennung aussprechen.

Möge die Sektion Bozen des D. u. Oe. Alpenvereins eingedenk ihrer ruhmvollen Vergangenheit auch in Zukunft wachsen, blühen und gedeihen!

B e r g h e i l l

Für die Sektionsvorstehung:

Dr. Hermann Mumelter  
I. Vorstand.

## Verzeichnis

der im Jahre 1909 von unseren Mitgliedern ausgeführten  
Hochtouren.

Die Namen der an einem Tag erstiegenen Gipfel sind durch Bindestrich verbunden.  
Abkürzungen: Ue. = Ueberschreitung, W. = Wintertour, S. = Skitour.  
Mitglieder ohne Ortsangabe befinden sich in Bozen.

**Amann Arnold:** Jaufen, Schlern.

**Auhuber Julius:** Rittnerhorn, Gr. Fermedatum, Santnerpass, Seiser-alpe, Grasleitenturm (Ue.), Vajoletturm-Scharte, Schiern (Westwand), Lautinswand (Westwand), Delagotum—Stabelerturm—Winklerturm (Ue.), Vajolet-Haupt- und Ostturm, Tschierspitze (Adangkamin).

**Backhausen Hermine, Berlin:** Vent-Hochjoch, Dreisprachenspitze, Berninapass, Malojapass.

**Becherlein Berta, Nürnberg:** Wilder Freiger, Schwarzwandscharte, Lafatscherjoch—Speckkarspitze.

**Berger Hans:** Ostertaghütte, Contrinhaus.

† **Bindel Dr. Karl, Bamberg:** Plattspitze, Dreihornspitze, Domenarspitze, Peitlerkofel, Regensburgerhütte, Monte Saura, Kl. Fermeda (Ue.), Sass Rigais, Pisciadu, Boè—Pordoijoch, Marmolata, Monte Coldai, Monte Pelmo, Antelao, Monte Cristallo, Pforzheimerhütte, Fernerspitze, Monte Pitschen, Fonatrida, Folliaspitze (Sesvenna-gruppe), Fedajahaus, Bambergerhütte—Pisciaduseehütte, Padonsattel, Nuvoiau—Sachsendankhütte, Egererhütte, Seekofel, Hochkönig, Hoher Dachstein—Adamekhütte, Gstatterboden, Planspitze, Hesshütte, Johusbach, Tamischbachturm.

**Blaus Josef, Kaltern:** Rhönberg (zweimal), Penegal (viermal), Kassianspitze, Passo di Ball, Cima di Fradusta—Rosetta—Rollepass, Lusiapass, Sellajoch.

**Borelli Louis, Marseille:** Tschagerjochpass, Stabelerturm, Grasleitentpass, Col Rodella, Fünffingerspitze, Seçeda, Gr. Fermeda (Ue.), Pannascharte.

**Christanell Willy:** Sellajoch (S.), Seiseralpe (S.), Santnerpass—Rosengartenspitze, Tschagerjochpass, (W.), Rittnerhorn (zweimal), Laurinspass—Delagotur (Ue.)—Grasleitenspass.

**Callenberg Alfred, Sorau:** Hochjoch, Bovalhütte.

**Defregger Prof, Franz von, München:** Col Rodella, Falzaregopass, Nuvoiau.

**Defregger Dr. Robert, München:** Col Rodella, Falzaregopass, Nuvoiau.

**Desaler Dr. Anton:** Hochälpelekkopf (S.), Zanggenberg S., Seiseralpe (S.), Sellajoch—Pordoijoch—Falzaregopass (S.), Röhnberg (S.) Schlern (öfters), Stabelerturm—Santnerpass; Bernina: Piz della Margna, Fuorela surley, Diavolezza.

**Dolezalek Max, Ingenieur:** Rittnerhorn (S., zweimal), Schlern—Roterspitze, Plose, M. Paganella, Sass Rigais (Ue.), Gamsburg (Ue.)—Pisciadu, Eisseespitze—Cresta Stronta—Bòè, Marmolata (Ue.), Col d'Ombert—östl. Cima Cadine, Mittlere Ombretta, östl. Ombretta—Sasso Vernale (Ue.), Laurinswand—Winklerturm (Ue.)—Stabelerturm (Ue.)—Delagotur (Ue.), N. W. Molignon.

**Doméning Karl, Wien:** Mont Blanc-Gebiet: Mont Blanc (zweimal), Dôme du Goûter, Mont Blanc de Courmayeur, Aiguilles Rouges, Le Brévant, Crête de Charmoz (Signal), Aiguille de Blaitière, Aiguille de l'Al, Aiguille de la Bûche.

Churfürsten-Gruppe: Hinterruck-Käseruck-Gemseruck, Hurst-Alvier.

Dolomiten: Cima Falzarego, Travenanzesspitze (1. Erst. über die Südwand und 1. Ue. nach nord-östl. Fanisspitze): Monte Cavalio (Ue.)—Monte Casale (Ue.), südliche Campestrinspitze (1. Erst. über den Südgrat und 1. Begehung des Grates zur oberen Campestrinscharte): Nördl. Lagatschoi, Punta Col dei Bos, Rauchkofelspitze, Schönleitenspitze, Croda di Fiammes—Monte Pezories, Hochleist (W.), Santabüchel (W.), Hochebenkofel—Birkenkofel, Höchster Bullkopf, Gamezalpenkopf (Ue.)—Gr. Roeskofel—Schwalbenkofel, Kühwiesenkopf—Brunstriedel—Burgstalleck (W.).

Defregger Alpen: Toblacher Pfannhorn—Gaishorn—Hochhorn—Gelfen, Lutterkopf (W.)

Lienzner Alpen: Rauchkofel, Eggenkofel West- und Mittelgipfel, Hochstadel—Rudnikkofel.

Schobergruppe Zettlersfeld—Gessmanni—Schleinitz.

Kreuzeckgruppe: Knoten—Salzkofel, Mölltaler Wildhorn—Kreuzelhöhe (W.), Mokarspitze (W.), Hochtristen (W.), Dachskofel (W.).

Reissockgruppe: Hochkedl—Sonnblick (Ue.)—Hocheck, H. Reissock (zweimal), Kl. Reisseck, Burgstall (W.).

Julische Alpen und Karawanken: Gr. Mangart (W.), Florianka—Luschari—Steinerner Jäger (Ue.), Schwalbenspitzen Nordgipfel, Mittagkofel, Visokaspitze (W.), Kerspitz, Gerloutz (W.), Ursulaberg (W.).

Gurktaler Alpen: Hofpalfenock—Schiernerneck (W.), Tschierwogernock—Millstädteralpe (W.).

Höllengebirge: Plattenkogel—Almerfeldkogel—Schüttingock—Feuerkogel (Ue.).

Steirische und niederöster. Berge: Zirbitzkogel (W.), Kreiskogel—Oberbergerkogel (W.), Hochturm—Trenchtling, Vordernberger Reichenstein, Affenzer Staritzen—Krautgartkogel—Ringkam—Hochschwab (W.), Hochlantsch (W.), Mugel, Seespitz—Feistererhorn—Kl. Reichart, Sonnwendstein, Rax (zweimal, W.), Eisenstein, Oehler (W.).

**Duckstein Ernst, München:** Pyramidenspitze.

**Ebner Hans:** Vajolonhütte (zweimal), Penserjoch—Jaufen, Auenjoch—Putzenjoch, Schlern, Seiseralpe.

**Ertl Paula, Kaltern:** Freiburgerhütte—Rotwandspitze, Trittkopf, Hoher Freschen, Mörtzelspitze.

**Foradori Robert:** Weisshorn, Col Turond, Col Alton, Rittnerhorn, Sarnerscharte, Sellajoch, Schlern (zweimal), Roterspitze, Pordoijoch, Grünerbüchel (zweimal), Pallacia.

**Foreher-Mayr Hans:** Schlern (W.), Rittnerhorn (W.), Steinjoch—Kreuzjoch—Wechseljoch, Vigiljoch—Hochjoch—Hochwart—Vierhirtenspitze, Laugenspitze, Plattspitz—Dreihornspitz—Domenarspitz—Pfannalpe, Prager Seekofel, Monte Cristallo, Tschigat, Roteck, Königsanger—Radlseespitz, Weisshorn (W.), Jochgrimm, Altreierhorn.

**Frenes Karl:** Sellajoch (zweimal, einmal W.), Schlern—Seiseralpe (zweimal), Molignonpass, Gantkofel—Penegal, Penegal.

**Ghirardini Ferdinand:** Möltnerjoch, Kreuzjoch, Ifinger, Auenjoch.

**Goldmann Franz:** Schöckel, Pretulalpe, Dobratsch, Hochlantsch, Penegal.

**Gössmann Otto, Rovereto:** Becco di Filadonna, Pasubio, Cima Carega—Cima Posta—Pr. Signal—C. Levante, Col di Mezzana, Coni Zugna, Monte Altissimo—M. Laste, Becca di Navenna—P. Scaletta.

**Grehmer Oswald von:** Rittnerhorn, Peitlerkofel, Niederjoch—Similaun.

- Hofer Ernst:** Rittnerhorn, Penegal, Schneeberg, Malignonpass, Schlern (zweimal), Rosengartenspitze—Santnerpass (zweimal), Laurinspass, Sass Rigais (Ue.), Santnerspitze.
- Hofreiter Fritz:** Rittnerhorn, Kassianspitze, Schlern, Wiener Schneeberg, Steinjoch—Kreuzjoch—Wechseljoch.
- Hüller Karl:** Schlern, Malignonpass.
- Illing Gottfried jun:** Kalbenjoch (S.), Rotwandlspitze (S.), Nösslachjoch (S.), Ranggerköpfl (S.), Birgitzköpfl, Adolf Pichlerhütte, Nockspitze, Schafereberkogel—Hocheder—Grieskogel, Gr. und Kl. Obernberger Tribulaun, Kalbenjoch, Rittnerhorn, Dente di Sella, Cima Brenta, Tuckettpass, Vertainspitze, Hoher Angelus, Grasleitenturm (Masonerkamin), Kesselkogel, Tschagerjochpass, Stabellerturm—Grasleitenpass.
- Illing Hugo, Hall:** Kaseralm (S.), Kalbenjoch (S.), Vikaralm—Rotwandlspitze (S.), Tulfenalm (zweimal, S.), Ranggerköpfl (S.) Bettelwurfhütte (W., zweimal), Hafelekar—Gleirschpitz—Mandlspitze—Arzlerscharte, Rumerspitze, Grasleitenturm—Malignonpass, Wolfendorn—Landshuterhütte—Kraxenträger—Pfitscherjoch—Alpeinerscharte—Geraerhütte, Grasleitenturm, Laurinspass—Stabellerturm—Santnerpass, Lamsenspitze (Ue. Barthkamin, Kraftweg), Kl. Ochsenwand (W.), Gr. Bettelwurf (W.).
- Kiene Ernst:** Rax (dreimal, S.), Delagoturm—Stabellerturm—Winklerturm (Ue.), Rosengartenspitze (zum Teil neue Route von Osten) Kl. Zinne von Norden (Ue.), Kl. Zinne von Osten (1. freie Erkl. kletterung des Ostwandkamins), Sellaturm III. (1. Erst. über die Südostwand), Guglia die Brenta—Tuckett, Grasleitenturm (zweimal, einmal Masonerkamin), Monte Cristallo, Sellaturm II, Grohmannspitze.
- Kiene Kurt:** Seiseralpe (S.), Sellajoch (S.), Delagoturm (Ue.)—Stabellerturm (Ue.)—Winklerturm (Ue.), Kl. Zinne von Norden (Ue.), Kl. Zinne von Osten (1. freie Erkl. kletterung des Ostwandkamins), Rosengartenspitze über die Ostwand (teilweise neue Route), Grasleitenturm (zweimal, einmal über den Masonerkamin), Guglia di Brenta, Langkofel, Fünffingerspitze, Grohmannspitze, Westl. Zinne, Moute Cristallo, Santnerpass—Leithütte—Tschagerjochpass (W.).
- Klemme Friedrich, Rendsburg:** Monte Spinale, Bocca di Tuckett, Cima, Tosa, Cima Brenta alta, Santnerpass, Rosengartenspitze (zweimal), Laurinswand, Kesselkogel, Vajolet-Nordturm, Schlern, Nordwestlicher Malignon, Plattkofel (Oskar Schuster-Steig), Schwarzenstein.
- Koch Martin:** Schlern, Roterds Spitze, Malignon, Dürrenstein, Sarrkofel—Lunkkofel.

- Kofler Dr. Franz von:** Grossvenediger.
- Kofler Dr. Hermann:** Kronplatz (zweimal, S.), Seiseralpe (S.), Zanggenberg (S.), Rittnerhorn (S.), Sellajoch—Pordoijoch—Falzarego (S.), Penegal (S.), Röhnberg (zweimal, S.), Winklerturm (Ue.) Grasleitenturm—Grasleitenspitzen (Ue.)—Schlern, Hasenohr.
- Larcher Gottfried von:** Madrisahorn, Tschagerjochpass—Grasleitenspitze, Hocheder—Pordoispitze, Roterds Spitze—Schlern, Kassianspitze—Klauserhütte, Schwarzhorn, Zanggenberg.
- Leichter Blasius:** Traminscharte (W.), Tschafon (W.), Puffatsch, Gantkofel, Sarntaler Weisshorn—Penserjoch.
- Liebig Max, Spandau:** Stiltserjoch, Penegal, Schlern, Pfitscherjoch.
- Lueern Eduard:** Vigiljoch—Hochjoch—Hochwart—Vierhirtenspitze, Tschagerjoch—Cima di Larsec—Grasleitenpass. Karawanken: Hochatuhl—Weinasch—Kotschna—Suchaspitze—Kahlkogel.
- Mahlhoecht Josef:** Gantkofel—Penegal (W.), Grödnerjoch—Sellajoch (W.), Bocca delle Valle, Schlern (neunmal), Hammerwand von Weston, Weisse Köpfe—Mittagskogel—Tschafatschberg, Roterds Spitze, Grasleitenturm—westl., mittl., östliche Grasleitenspitze, Santnerspitze (Wickenburgkamin), Wilde Kreuzspitze, Kassianspitze, Tagewaldhorn—Traminspitze—Hörtlanerspitze—Lorenzenspitze—Jakobspitze—Foltscheneispitze—Pfannenspitze—Liffelspitze, Rittnerhorn.
- Marsch Emil:** Seiseralpe (S.), Wilde Kreuzspitze, Kassianspitze, Rittnerhorn, Sass Rigais, Schlern, Schwarzhorn.
- Maurer Emil:** Schlern, Ortler, Röhnberg.
- Mayer Paul:** Kronplatz (S.), Seiseralpe (zweimal, S.), Sellajoch—Pordoijoch, Falzaregopass (S.), Röhnberg (zweimal, S.), Penegal (S.), Rittnerhorn (S.), Galzig (S.), Tschafon, Hasenohr, Santnerspitze, Ahdorn, Winklerturm (Ue.), Rueffenberg—Tullen—Welscher Ring, Wasserkofel (1. Erst. über die N.-Ost Wand), Fensterlerturm (Ue. S.-N.), Cima di Mulaz, Königsanger—Radseespitze, Gantkofel, Gfriller Horn, Kl. Ferneda (Ostwand, Ue.).
- Mayrgöndter Karl:** Rittnerhorn, Schlern, Penegal, Regensburgerhütte—Bass Rigais.
- Mayrgöndter Paul:** Schlern, Sarntaler Weisshorn—Penserjoch, Kölnorhütte—Vajolonhütte.
- Meier Alois, S. Michele:** Kölnorhütte.
- Mitsch Rudolf:** Ortler.

- Mitterdorfer Ludwig:** Schlern (zweimal), Rittnerhorn, Kesselkogel, Kölnerhütte, Vajolonhütte, Schlern—Roterds Spitze, Ortler über den hintern Grat, Abstieg durch die hohe Eisrinne, Landshüterhütte—Kraxentrager—Wildseespitze, Wolfendorn.
- Mor Friedrich von, Bregenz:** Canisfluh, Winterstaude, Hoher Freschen, H. Kugel, Mittagsfluh, H. Ifen, Braunarlspitze, Widderstein, Rote Wand, Panülerschrofen—Scesaplana, Monte Baldo, Rocchetta, Säntis, Lysengrat, Altmann, Drei Schwestern, Hoher Frassen, Wildebene, Zürsersee, Formasinsee, Hochgebrach, Schafberg.
- Müller Richard W.:** Salten—Mölnenjoch, Kreuzjoch, Rosengarten—Vajolonhütte, Schlern, Dobratsch.
- Müller Wilhelm:** Vajolonhütte, Antermojapass, Ortler, Valsordaspitze, Seiseralpe, Pordojoch—Falzaregopass, Rollepass.
- Mumelter Ernst, Cavalese:** Schwarzhorn (S.), Lavacé—Zanggenberg—Reiterjoch—Satteljoch (S.), Col Bricon, Zinghenpass, Hornspitze, Weisshorn.
- Mumelter Dr. Hermann:** Schlern (zweimal), Col de la Pierres, Salten (dreimal), Klausnerhütte—Kassianspitze, Villandersberg—Sarnerscharte—Rittnerhorn, Boéspitze, Sellajoch (dreimal), Grasleitenturm—westl. Grasleitenspitze—mittl. Grasleitenspitze—nordöstl. Grasleitenspitze—Molignonpass—Schlern.
- Mumelter Dr. Manfred, Innsbruck:** Kassianspitze—Villandersberg—Sarnerscharte—Rittnerhorn, Boéspitze, Schwarzhorn, Hochsattel (zweimal), östl.-westl. Sattelspitze—Frau Hitt.
- Nagl Karl:** Seiseralpe (zweimal, S.), Vajolonhütte, Grasleitenspass, Sellajoch, Pordojoch, Paternsattel, Schlern.
- Neugebauer Rudolf:** Monte Tonale (S.), Monte Vioz (teilw. S.).
- Norden Walter:** Möltenerjoch, Kreuzjoch, Gantkofel, Imspitze, Schlern (zweimal), Rittnerhorn, Weisshorn, Sass Rigais.
- Oettel Marie, Stuttgart:** Rittnerhorn—Kassianspitze, Rosengartenspitze—Santnerpass, Fermeda.
- Peisker Hugo, Berlin:** Seiseralpe, Regensburgerhütte, Grödnerjoch, Col Rodella, Langkofeljoch, Schmittenhöhe.
- Perathoner Dr. Viktor und Frau:** Marmolata über den Westgrat (Ue.)
- Perwanger Dr. Leo, Zürich:** Schneeberg zweimal, einmal S., Rax (S.), Kieneck (S.), Unterberg (S.), Hochock, Kl. Zinne, Gr. Mythen, Pilatus, Uri Rothstock, Hirzenegg (S.)
- Pesta Dr. Theodor:** Blaser—Kalbenjoch, Schlüterhütte—Furcella della Roa—Furcella di Sielles—Puezhütte.

- Pfiftcher Bartlmä:** Sellajoch (14 mal).
- Pleard Karl:** Punta del Masaró, Schlern, n.-östl. Grasleitenspitze Kl. Valtoukogel—Antermojakogel (dreimal) Mittlerer Molignon Diamanttdturm, Valsordaspitze, Alpenplatten, Rotwand (Ue.)—Vajolonkopf, Reiterjochspitze zweimal, Erzlahns Spitze zweimal, n.-westl. Molignon, Gr. Tschierspitze—Pisciadu, Molignonpass, (5 mal), Erzlahnscharte (7 mal).
- Platzer Josef:** Penogal, Kölnerhütte—Karerpass, Rittnerhorn—Sarnerscharte, Grasleitenspass—Tschagerjochpass.
- Raynoschek Othmar, Cortina:** Nuvolau, Pordojoch, Forcella da Lago, Pfalzgauhütte, Toblinger Riedel, Plätzwiese.
- Rohr Paul, Biel:** Rosengartenspitze—Santurpass, Schlern, Penogal, Cima Bronta alta, Cima Tosa—Tuckettpass.
- Roman Dr. Josef, Brixen:** Plose, ö.-tl. Tschierspitze, Königsangerspitze, Raschötz, Rittnerhorn, Schlern.
- Ronchetti Candidus, Genua:** Grajische Alpen: Colle di Telecc'o, Ritugio Piantonetta, Roccia Viva, Colle Losa, Colle Gran, Paradiso, Rifugio Vittorio Emanuele II, Gran Paradiso, Colle del Lauson. Mont Blanc-Kette: Col du Géant, Glacier du Géant—Chamonix
- Rothle Marie, Berlin:** Vennetberg—Goglesalp—Piller, Tosahütte, Tuckettpass, Casteletto inferiore (Ue.), Cima di Grosté, Casteletto superiore, Cima di Brenta (neuer Aufstieg von Norden), Campillo dei Camosci (2. Erst.), Hochglück—Schafkarspitze, Lamenspitze.
- Rottensteiner August:** Weisshorn, Salten—Auenjoch—Kreuzjoch, Ifinger, Puggerscharte.
- Rudolph Dr. Rudolf:** Campolungo—Grödnerjoch (W.), Kraxentrager—Pfiftcherjoch, Falzaregopass—Pordojoch—Rollepass.
- Saj Friedrich:** Sass Rigais, Rosetta, Rocchetta, Wilde Kreuzspitze.
- Schwarzschmidt Werner, Jena:** Miemingerkette: Sonnenspitze (zweimal Ue.), Wampeter Schrofen, Mardenspitzen, Grünstein—Eisrinne, Kl. Tajokopf (1. Ue.), Vord. Drachenkopf, Hint. Drachenkopf, (Ue.), Scharfenkopfglat (1. Ue. v. S.-N.), Hint. Drachenkopf (neuer Aufstieg durch die Ostwand).  
Woltersteingebirge: Zugspitze (zweimal), Sonnenspitze (Ue.);  
Rosengartengruppe: Grasleitenturm, drei Grasleitenspitzen, Stabelerturm, Rosengartenspitze (Ampfererweg), Delagoturm, Winklerturm (Ue.), Scalieretspitze—Fallwand—Antermojakogel—Seekogel—Grasleitenspass. Rosengartenspitze (Ostwand) Punta Emma, Laurinswand, Punta Emma (2. Abstieg nach Nordosten);  
Kaisergöbirge: Totenkirchl (Aufstieg d. d. Nieborfkamin 2. Abstieg über die Westwand).

- Schlechtleitner Anton:** Laugenspitze, Payerhütte, Flülepass, Schlern (zweimal), Grasleitenhütte (zweimal), Jochscharte, Regensburgerhütte.
- Schindler Josef, S. Michele:** Zayjoch—Düsseldorferhütte; Eisseespitze, Zufalljoch, Ortler.
- Schmidt H. W., München:** Tristkopf—Hochfilling, Wendelstein (W.), Risserkogl—Plankenstein, Hochfelln (S.), Wallberg.
- Schrank Michael, Starnberg:** Herzogstand, Achselköpfe, Latschenkopf, Kirchstein, Rosstein, Buchstein, Nothkarspitze, Krottenkopf, Krouzeck, Birkkarspitze, Halleranger, Bettelwurfspitze, Kraxenträger, Wildseespitz, Wolfendorn, Flatschspitze, Rollspitze, Anthorspitze, Waldrastspitze, Benediktenwand, Friederspitze, Pürschling, Sonnenspitz, Zahn, Laberjoch, Ettaler Mannl (dreimal).
- Schürmann Adolf, Charlottenburg:** Schlern, Karspitze, Weisshorn—Schwarzhorn, Passo delle Cigolade—Grasleitenpass—Schlern, Forcella dal Ega—Peitlerkofel, Peitlerscharte—Plose, Königsanglerspitze—Lorenzenscharte, Oberbacherjoch, Toblirger Riedl—Monte Piano, Nuvolau—Col dei Bos, Cima Falzarego, Seekofel, Roskopf, Reiterspitze, Ursprungsscharte, Spielstjoch—Hohljoch—Lamsenjoch, Kitzbühlerhorn, Madritschjoch—Hintere Schöntaufspitze.
- Schweighart Otto, Knittelfeld:** Schlern (S.), Seiseralpe (dreimal S.), Rittnerhorn (zweimal S.), Kölnerhütte (S.), Zyrbitzkogel (S).
- Senff Dr. Konrad, Friedrichroda:** Grasleitenpass, Fedajapass, Falzaregopass, Grödnerjoch, Raschötz, Pitschberg, Seceda, Langkofeljoch, Bambergerhütte, Gr. Tschierspitze, Col della Pierres, Sass Rigais, Peitlerkofel, Hochalpenkopf.
- Singer Rudolf:** Schlern—Molignonpass, Gr. Fermedatum, Winklerturm—Stabelerturm—Delagoturm, Tschierspitze (Adangkamin), Euringerspitze.
- Hofrat Dr. Spath und Frau:** Marmolata über den Westgrat (Ue.)
- Suda Otto, Predazzo:** Passo Valles—Forcella Juribruto, Passo le Selle, Forcella die Sadole, Passo Cirelle (dreimal), Kesselkogel, Fensterlerturm.
- Stalström Agda, Helsingfors:** Monte Cristallo, Cinque Torri, Punta Col dei Bos, Tschengolser Hochwand, Vertainspitze, Butzenspitze, Eisseespitze (Ue.), Sachsendankhütte, Pfalzgauhütte.
- Steurer Josef, Innsbruck:** Seiseralpe, Langkofeljoch, Sellajoch, Boé—Pordoischarte, Bambergerhaus—Marmolata, Ombrettapass—Contrinhaus, Tschagerjoch, Frau Hütt.
- Tichy Josef:** Santnerpass—Rosengartenspitze.

- Tschurtschenthaler Dr. Ernst von, Meran:** Sattelberg (S.), Rittnerhorn (dreimal S.), Röhberg (S.).
- Tschurtschenthaler Helene, Graz:** Hochlantsch, Rax, Santnerspitze, Schlern.
- Tschurtschenthaler Ivo von:** Satteljoch (S.), Seiseralpe (S.), Rittnerhorn (zweimal S.), Röhberg (S.).
- Vielder Paul:** Peitlerkofel (W.), Grasleitenturm, Hochfeiler, Rollspitze—Anthorspitze.
- Vilas Ernst von, Salurn:** Troppauerhütte—Zayjoch—Düsseldorferhütte, Eisseespitze, Zufalljoch—Sulden, Ortler.
- Wandl Paul, Berlin:** Wilder Pfaff, Becher, Wilder Freiger, Zuckerhüt, Hildesheimerhütte, Wildspitze, Vernagtferner, Brandenburghütte, Kesselwand, Hochjochferner, Steinschlagjoch—Höllhütte, Ortler—Hochjoch, Beckmannhütte.
- Weber Alois:** Ederplan, Hohe Ziethen, Hochstadel, Franz-Josefshöhe im Glocknergebiet, Rittnerhorn.
- Weber Josef:** Kölnerhütte—Karerpass Rittnerhorn, Sarnerscharte, Graslottenpass—Tschagerjochpass.
- Weigl Eduard:** Pfinger, Hirzer, Schneeberg, Plose, Rittnerhorn, Sarnerscharte.
- Weiss Max:** Rittnerhorn, Schwarzhorn—Weisshorn, Penegal, Langkofeljoch, Col Rodella, Palaccia—Schlern, Kölnerhütte, Vajolohütte—Molignonpass, Schlern (dreimal).
- Weisse Oskar:** Schlern (zweimal), Rittnerhorn, Röhberg.
- Wöhrle Franz:** Schlern (viermal, einmal S.), Gr. Fermedatum, Santnerspitze, Santnerpass, Grasleitenturm (Masonerkamin), Winklerturm (Ue.), Schlern (Westwand), Höchste Tschierspitze (Adangkamin), Grasleitenturm, Laurinswand (über die Westwand, Ue.), Delagoturm, Stabelerturm (Ue.), Winklerturm (Ue.), Vajolot-Ostturm—Hauptturm.

## Verzeichnis der 733 Mitglieder der Sektion Bozen des D. u Oe. Alpenvereins am Jahresschlusse 1909.

### A. Ehrenmitglieder:

- 1869 (1900) **Albert Wachtler sen.**, Kaufmann in Bozen  
(seit 1864 Mitglied des österr. A.-V.)
- 1892 (1909) **Hans Forcher-Mayr**, Kaufmann in Bozen.

### B. Hiesige Mitglieder:

- 1909 Albenberger Anton, Gärtner  
1907 Albertani Ernst S., Schneidermeister  
1908 Albrecht Josef, Südbahn-Adjunkt  
1893 Amonn Albert, Prokurist  
1892 Amonn Arnold, Kaufmann  
1887 Amonn Emil, Kaufmann  
1904 Amonn Josefina, Frau  
1904 Amonn Marius, dipl. Ingenieur  
1906 Amplatz Hans, Buchhalter  
1909 Amplatz Josef, Techniker  
1909 Amplatz Max, Prokurist  
1888 Aschberger Albert, Kaufmann  
1901 Aufschnaiter Paul von, Apotheker  
1906 Auhuber Julius  
1905 Authier Anton, Postassistent  
1904 Baader August, Redakteur  
1904 Baisi Hermenegild, Schustermeister  
1880 Battisti Albert, Kaufmann  
1904 Baur Dr. Anton, k. k. Ober-Landesgerichtsrat  
1888 Baur Theodor, Kaufmann  
1908 Bayer Franz, Kaufmann  
1900 Begus Hans, Buchdrucker  
1904 Behnke Karl, Obergärtner  
1891 Belli Vigil, Kaufmann  
1904 Berger Hans, Friseur  
1909 Berger Karl, Ingenieur  
1904 Bittner Max, Ingenieur  
1907 Blankenburg Hermann von, Privatier

- 1903 Böhm Dr. August, Arzt  
1902 Bonomi Irma, Frä.  
1909 Brattenberg Dr. Josef von, Arzt  
1900 Brattenberg Dr. Josef von, Altbürgermeister  
1904 Brattenberg Dr. Valentin von, Bezirksrichter  
1907 Bratto Peter, Fürstl. Gärtner  
1904 Burgmair Ludwig, Bankprokurist

- 1900 Cagnol Valerian, Kaufmann  
1900 Campofranco Fürst Heinrich von  
1900 Canal Albert, Baumeister  
1901 Carli Anna, Frä.  
1901 Carli Karoline, Frä.  
1901 Carli Mathilde, Frä.  
1900 Carli Rudolf, Agent  
1900 Canuar Alois, Kafotier  
1902 Castellani Albin, Buchhalter  
1907 Castellani Bonvenuto, Buchhalter  
1904 Cenci Graf Anton, k. k. Statthaltereirat  
1909 Chickou Ludwig, Kassier  
1900 Christianelli Dr. Julius, k. k. Landesgerichtsrat  
1900 Christianelli Paul, Kaufmann  
1900 Christianelli Willi, stud.  
1900 Civegna Karl, Kaufmann

- 1904 Dallenste Josef, Kaufmann  
1900 Deccorona Ernst, Kaufmann  
1900 Dolug Karl, städt. Lehrer  
1900 Demetz Karl, Kaufmann  
1900 Desaler Dr. Anton, Zahnarzt  
1900 Desaler Ludwig, Kaufmann  
1900 Dieffenbach J. E., Fabriksdirektor  
1901 Dinzi Alois, Juwelier  
1907 Dinzi Louise, Frä.  
1907 Doblauer Hans, Installateur  
1900 Dolezalok Max, Ingenieur  
1906 Drahorad Josef, Leiter des Fremdenbureau  
1904 Drach Marie, Frä.  
1904 Dreher Otto, Kanzlist  
1906 Drobl Otto, Hotelier

- 1906 Eberhard Robert, Gerbereibesitzer  
1906 Eberlin Adolf, Privat  
1908 Ebner Alois, Bieckermeister  
1908 Ebner Hans, Weinhändler  
1901 Ebner Josef, Postoffizial i. P.  
1907 Eeckel Marius, Kaufmann  
1906 Eecker Dr. Otto von, Bahnamter  
1904 Eckl Franz, Buchhalter  
1904 Egger Florian, Landwirt  
1906 Egger Josef, Badbesitzer  
1900 Egger-Freiburger Anton, Weinhändler  
1904 Eisenstecken Josef, Kassier  
1909 Eitner Otto, Malermeister  
1908 Eiler Wilhelm, Kaufmann  
1900 Eberl Karl, Hotelier

1895 Ertl Andrä, Juwelier  
1871 Eyr l Baron Georg, Sparkassedirektionsvorstand

1908 Fäckl Georg von, Hotelier  
1882 Ferrari Gotthard, Buchdruckerei-Besitzer  
1908 Feurstein Valentin, Leutnant  
1905 Fingerle August, Architekt  
1902 Flatscher Josef, Kaufmann  
1894 Fliederbacher Heinrich, Kaufmann  
1908 Flohr Rudolf, Hauptmann  
1904 Florian Rudolf, Bankbeamter  
1905 Foradori Robert, Droguerie-Besitzer  
1901 Forcher-Mayr Ferdinand, Privatbeamter  
1894 Frass Lambert, Kaufmann  
1909 Frenes Karl, Bautechniker  
1894 Frick Anton, Agent  
1906 Fuchs Heinrich, städt. Lehrer  
1904 Führer Friedrich, Tapezierer

1906 Garay Julius, Ingenieur  
1904 Gasser Peter, Hotelier  
1908 Geiger Hans, Photograph  
1909 Ghirardini Ferdinand, Schneidermeister  
1900 Giardini Guido, Bankbuchhalter  
1908 Ginzel Eduard, Buchhalter  
1909 Gobbi Adolf, stud.  
1906 Goldhann Franz, Schriftsteller  
1899 Görlich Hans, Redakteur  
1902 Gostner Hans, Kaufmann  
1883 Gostner Josef, Armenfondsverwalter  
1897 Grabmayr Heinrich von, Landesgerichtsrat i. R.  
1901 Grabmayr Dr. Paul von, Advokat  
1903 Graf Anton, Postoffizial  
1909 Grebmer Oswald von, Bankvorstand  
1908 Groll Friedrich, Südbahn-Inspektor  
1906 Grosch Rudolf, Stadtrat a. D.  
1908 Grossmann Franz, Leichenbestattungs-Unternehmer  
1904 Gruber Josef, Wenzler, Oekonom  
1901 Grubhofer Toni, Fachschuldirektor  
1908 Grübler Max, Mag. pharm.  
1908 Gschliesser Josef, Südbahn-Revident  
1902 Gaschelbauer Anton, Bauunternehmer

1902 Hanel Gustav, Fachschullehrer  
1871 Hanne Alois, Fabriksdirektor i. R.  
1879 Härtling Alois, Lithograph  
1908 Hauser Wilhelm, Gutsbesitzer  
1899 Häusser Josef, Schlossermeister  
1899 Heiseler Franz, Fleischhauer  
1903 Held Albert, Prokurist  
1908 Held Anton, Kaufmann  
1907 Hepperger Dr. Hans von, Arzt  
1897 Hepperger Dr. Heinrich von, Arzt  
1889 Hepperger Dr. Karl von, Advokat  
1905 Hepperger Dr. Peter von, Primararzt  
1909 Hiebel Eduard, Baumeister

1909 Himmestoss Otto, Hotelier  
1909 Hofer Ernst, Kaufmann  
1888 Hofer Ingenuin, Kaufmann  
1876 Hofer Karl, Optiker  
1906 Hoffingott Armin von, Spediteur  
1898 Hofreiter Friedrich, Gaswerkverwalter  
1905 Hofreiter Marie, Obergeringieurs-Witwe  
1903 Holzner Alois, Amtsdienere  
1900 Hrasdil Vinzenz, Schlossermeister  
1906 Huber Hans, Hafnermeister  
1904 Hüller Karl, Ingenieur  
1894 Huter Anton, Prokurist  
1903 Illing Gottfried jun., Mag. pharm. und stud. phil.  
1888 Illing Gottfried sen., Apotheker  
1899 Innerebner Johann, Hotelier  
1903 Innerebner Paul, Hotelier

1908 Jahn Max, Buchhalter  
1908 Jakob Wilhelm von, Oberleutnant  
1905 Jenik Viktor von, Kontreadmiral  
1904 Joas Rudolf, k. k. Landesgerichtsrat  
1909 Jürschik Franz, Buchhalter  
1909 Just Peter, Handelsangestellter

1904 Kamann Franz, Reisender  
1889 Kamposch Anton, Hotelier  
1906 Kauer Raimund, Möbelhändler  
1901 Kemenater Heinrich, Kaufmann  
1887 Kerschbaumer Josef, Kaufmann  
1892 Kerschbaumer Dr. Karl, Advokat  
1901 Kerschbaumer Karl, Bäckermeister  
1887 Kerschbaumer Louis, Kaufmann  
1887 Kienlechner Alois, Kaufmann  
1908 Kiene Ernst, stud.  
1908 Kiene Kurt, stud.  
1891 Kinsele Dr. Anton, Advokat  
1900 Kinsele Josef, Kaufmann  
1904 Kinsele Dr. Robert, Arzt  
1901 Kluibenschedl Hans, Professor  
1905 Knapp Paul, Kaufmann  
1906 Knapp Stefan, Kaufmann  
1905 Knaus Karl Hans, Mag. pharm.  
1907 Kob Oswald, Buchbinder  
1909 Koch Hermann, Buchhalter  
1897 Koch Martin, Herrenkleidmacher  
1907 Koch Otto, Mag. pharm.  
1892 Kofler Dr. Franz von, freies. Advokat  
1900 Kofler Dr. Hermann, Sparkasse-Sekretär  
1870 Kofler Johann, kais. Rat (Mitgl. d. öst. A.-V. s. 1865)  
1909 Kofler Karl, Kanzleiasistent  
1900 Kofler Dr. Paul, Advokat  
1903 Koler Josef, Kaufmann  
1904 Koller Karl, Bezirkstierarzt  
1903 Kompatscher Andrä, Bildhauer  
1906 Kompatscher Max, Kaufmann  
1902 Koranda Anton, Baumeister

1906 Koranda Franz, Bautechniker  
 1909 Kövess Hermann von, Exzellenz, Feldmarschalleutnant  
 1891 Krautschneider Anton, Kaufmann  
 1889 Krautschneider Dr. Paul, Advokat  
 1909 Kreiner Josef, Hotelier  
 1902 Kreisel Raimund, Mag. pharm.  
 1909 Krötz Wilhelm, Pfauwirt  
 1906 Krüger Wilhelm, Tapezierer  
 1900 Kubeika Friedrich Fachlehrer i. P.  
 1906 Kuchar Raimund, Mag. pharm.  
 1904 Kuntze Dr. Max, kais. Rat,  
 1884 Küppelwieser Fritz, Weinbändler  
  
 1908 Lageder Alois, Weinbändler  
 1906 Lageder Anton, Postassistent  
 1903 Lageder Johann, Postassistent  
 1900 Lang Franz, Bäckermeister  
 1902 Lang Josef, Kaufmann  
 1902 Langer Emanuel, Mag. pharm.  
 1902 Lanzenbacher Franz, Kaufmann  
 1908 Larcher Gottfried von, Postassistent  
 1904 Lartschneider Anton, Tapezierer  
 1909 Laska Ludwig, Kaufmann  
 1904 Leichter Blasius, Buchhalter  
 1904 Lentsch Josef, Postassistent  
 1907 Leurs Emma von, städt. Lehterin  
 1891 Liebl Max, Apotheker  
 1904 Linke A. W., Architekt  
 1901 Lucerna Eduard, Apotheker  
 1909 Lun Anton, Privatbeamter  
 1888 Lun Heinrich, Weinbändler  
  
 1888 Machanek Oswald, Gutsbesitzer  
 1905 Mackowitz Georg von, Postassistent  
 1899 Mahlknecht Josef, Gutsbesitzer  
 1906 Maier Heinrich, Wirt zur Löwengrube  
 1909 Mair Josef jun., Kaufmann  
 1904 Mair Paul, Wirt zum weissen Kreuz  
 1908 Malfér Anton, stud.  
 1895 Malfér Dr. Viktor, Arzt  
 1887 Malferteiner Heinrich, Mühlenbesitzer  
 1894 Malferteiner Josef, Mühlenbesitzer  
 1909 March Emil, Bezirksingenieur  
 1908 Marchesani Fritz, Professor  
 1904 Maurer Emil, Installateur  
 1887 Mayr Heinrich, Hotelier  
 1902 Mayr Paul, Sparkasse-Offizial  
 1908 Mayrgündter Karl, Buchhalter  
 1905 Mayrgündter Paul, Lederhändler  
 1901 Mech Franz, Buchhalter  
 1903 Menz Josef, Kaufmann  
 1905 Menz Konrad von, k. k. Richter  
 1902 Mersi Ignaz von, Zahnarzt  
 1901 Merz Alfred, Professor, Direktor i. R.  
 1901 Merz Dr. Walther Arzt  
 1900 Messner Ignaz, Kaufmann  
 1908 Miksch Rudolf, Hauptmann

1904 Mitterdorfer Ludwig, Kanzlist  
 1909 Monninger Eugen, Buchhalter  
 1902 Moser Otto, Kaufmann  
 1905 Moser Richard, Buchhändler  
 1909 Müller Richard W., Architekt  
 1900 Müller Wilhelm, Photograph  
 1907 Münnich Fridolin, Architekt  
 1905 Münster Hans, Schustermeister  
 1878 Mumelter Anton, Weinbändler  
 1892 Mumelter Franz, Kaufmann  
 1904 Mumelter Dr. Hermann, Advokat  
 1907 Mumelter Josef, Weinbändler  
 1905 Mumelter Karl, Weinbändler  
 1895 Mumelter Leopold, Goldarbeiter  
 1901 Mumelter Robert, Kaufmann  
 1892 Mumelter Viktor, Kaufmann  
 1908 Mumelter-Egger Anton, Oekonom  
 1894 Musch Alois, Restaurateur  
 1900 Muzzio Thomas, Schustermeister  
  
 1900 Nagele Anton, Kaufmann  
 1909 Nagengast Eduard, Architekt  
 1908 Nagl Karl, Bankbeamter  
 1906 Nemeč Mizi, Frl.  
 1909 Nesweda Alfred, städt. Obergärtner  
 1906 Netzer Albert, Architekt  
 1909 Neubaur Dr. Karl, Auskultant  
 1909 Neugebaur Rudolf, Hauptmann  
 1902 Neumann Bruno, Techniker  
 1901 Noldin Dr. Robert, Oberlandesgerichtsrat  
 1903 Nolte Gustav, Stadtarchitekt  
 1909 Norden Walther, Architekt  
  
 1880 Oberhaidacher Aemilian, Kaufmann  
 1901 Obermüller Rudolf, Hotelier  
 1895 Oberrauch Alois, Gerbereibesitzer  
 1898 Oberrauch Anton, Kaufmann  
 1903 Oberrauch Hedwig, Frau  
 1904 Oberrauch Josef, Kaufmann  
 1907 Obrist Josef, Tischlermeister  
 1880 Oehm Hans, Sparkasse-Buchhalter  
 1909 Oettel Hubert, stud.  
 1893 Oettel Karl, Kaufmann  
 1909 Oettel Marie, Frl.  
 1888 Oettel Otto, Kaufmann  
 1898 Oettel Pius, Kaufmann  
 1906 Opitz Eduard, Versicherungsbeamter  
 1904 Opitz Franz, Kafetier  
  
 1897 Pacher Ernst, Baumeister  
 1904 Pancheri Achilles, Kaufmann  
 1904 Pancheri Franz, Prokurist  
 1908 Papperitz Martin, Buchhalter  
 1904 Pattis Hans, Reisender  
 1905 Pattis Johann, Bahnrestaurateur  
 1899 Paur Anton von, Privatier

1909 Perathoner Dr. Hugo, Advokatur-Kandidat  
 1876 Perathoner Dr. Julius, Advokat und Bürgermeister  
 1894 Perathoner Dr. Viktor, Advokat  
 1904 Pernstich Franz, stud. ing.  
 1904 Pernthaler Franz, Kaufmann  
 1899 Perwanger Josef, Hotelier  
 1906 Pesta Dr. Theodor, Professor  
 1892 Petz Dr. Franz, Arzt  
 1905 Petz Marie, Frau  
 1888 Pfaff Dr. Wilhelm, freies. Advokat  
 1891 Pfeiffersberg Max von, Prokurist  
 1886 Pfitscher Bartlmä, Gefällsinspektor  
 1908 Picard Karl, Schriftsetzer  
 1906 Pickl Karl, Buchhalter  
 1909 Pioringer Johann, Turmwirt  
 1901 Pillon Josef, Gastwirt  
 1888 Pircher Ludwig, Kaufmann  
 1900 Pitreich Anton von, Major  
 1904 Plattner Franz, Prokurist  
 1903 Plattner Hans, Gastwirt  
 1909 Platzer Josef, Bautechniker  
 1907 Pobitzer Dr. Benedikt, Advokat  
 1900 Pohl Hans, Photograph  
 1909 Priessnitz Gustav, Bautechniker  
 1909 Prinoth Eduard, Privatier  
 1905 Prochaska Heinrich, Droguerie-Besitzer  
 1908 Psenner Josef, Oberpostverwalter  
 1886 Putzer Ivo von, Weinhändler

1891 Rainer Dr. Josef, Arzt  
 1907 Raschel Emil, Buchhalter  
 1893 Red Anton, Sparkasse-Kassier  
 1892 Regele Heinrich, Stadtkassier  
 1900 Reich Hans, Uhrmacher  
 1908 Reich Peter Paul, Privatbeamter  
 1907 Reichelt Franz, Ingenieur  
 1899 Reinstaller Josef, Kaufmann  
 1909 Reinstaller Mimi, Frl.  
 1902 Renneberg Gustav, Kaufmann  
 1907 Riccabona Baron Hugo, Landesgerichtsrat  
 1904 Rieger Karl, Agent  
 1904 Riffeser Josef, Kaufmann  
 1904 Ringler Florian, Trafikant  
 1906 Roggenbau Karl, Bureauleiter  
 1870 Röggl Dr. Adalbert von, Sparkasse-Verwalter  
 1908 Rohr Wilhelm, Bankprokurist  
 1888 Rössler Josef, Kunstmühlenbesitzer  
 1906 Rottensteiner August, Buchhalter  
 1900 Rottensteiner Franz, Speditur  
 1891 Rottensteiner Hermann, Obergeringieur  
 1878 Rubatscher Josef, Kaufmann  
 1869 Rudolph Karl, Zahnkünstler  
 1905 Rudolph Dr. Rudolf, Magistrats-Oberkommissär  
 1905 Rueb Benedikt, Postassistent  
 1900 Rungaldier Hans, Agent

1908 Sander Heinrich, Südbahn-Revident  
 1904 Saafzl Fritz, Agent  
 1904 Saafzl Richard, Buchhalter  
 1876 Santner Johann, Alpenblumenhändler  
 1906 Sartori Josef, Elektrotechniker  
 1897 Schick Martin, Friseur  
 1904 Schlechtleitner Anton, Kaufmann  
 1904 Schlesinger Dr. Rudolf, Advokat  
 1909 Schmid Anton -Oberrautner  
 1897 Schmid Max, Kaufmann  
 1906 Schmidt Albert, Spenglermeister  
 1907 Schmiele Wilhelm, Buchhändler  
 1899 Schneider Emanuel, Professor  
 1902 Schottenberger Rudolf, Gastwirt  
 1893 Schraffl Josef, Sparkasse-Kontrollor  
 1904 Schraffl Rudolf, Hausbesitzer  
 1903 Schreiber Mathias, Professor  
 1898 Schreiber Max, Bautechniker  
 1905 Schrenk Franz, Kaufmann  
 1907 Schrott Walter, Hotelier  
 1904 Schumacher Adolf, Elektrotechniker  
 1907 Schwarz Abraham, Agent  
 1905 Schwarz Erwin, Ingenieur  
 1904 Schwarz Franz, Rentenverwalter  
 1906 Schwarz Oswald, Bankbeamter  
 1869 Schwarz Sigismund Bankier  
 1901 Schwarzbach Karl, Farbenhändler  
 1887 Scrinzi Franz Kaufmann  
 1904 Scrinzi Robert, Kaufmann  
 1902 Segna Louis, Kaufmann  
 1901 Seibert Anton, k. k. Schulrat  
 1908 Seidler Viktor, Oberst  
 1904 Senoner Vinzenz, Kaufmann  
 1909 Sesorke Rudolf, Ingenieur  
 1907 Settari Johanna, Frau  
 1899 Siegl Dr. Rudolf, kais. Rat  
 1897 Silbernagl Franz, Kaufmann  
 1906 Simek Wladimir, Mag. pharm.  
 1898 Simonis Karl, Buchhalter  
 1908 Singer Rudolf, Uhrmacher  
 1902 Sölder Eduard von, I. Magistratsrat  
 1908 Sonnleithner Fritz, Agent  
 1905 Spath Dr. Karl, k. k. Hofrat  
 1905 Spreter Emil, Hoteldirektor  
 1879 Spreter Hermann sen., Privat  
 1898 Springer Adolf, Gasthofbesitzer  
 1887 Staffler Franz, Hotelier  
 1891 Staffler Josef jun., Hotelier  
 1907 Staffler Leo, Buchhalter  
 1880 Steger Peter, Kaufmann  
 1903 Steiger Robert, Ingenieur  
 1907 Stein Dr. Hans, Regimentsarzt  
 1909 Steiner Julius, Bautechniker  
 1895 Steinkeller Julius, Obsthändler  
 1909 Steurer Josef, stud. phil.  
 1908 Stocker Paul, stud.

1908 Stolz Albert, Kunstmaler  
1905 Strotter Fritz, Kunstgärtner

1905 Taube Ignaz, Notar  
1907 Tauber Dr. Georg, Arzt  
1902 Thurnher Julius, Prokurist  
1907 Tichy Josef, Geometer  
1901 Tiefenthaler Benedikt, Pensionist  
1900 Tlaskal Rudolf, Handelsangestellter  
1889 Told Alois, Kaufmann  
1892 Told Peter, Reisender  
1906 Tomasi Heinrich, Buchhalter  
1896 Trafoyer Alcis, Hotelier  
1889 Trebo Engelbert, Gastwirt  
1906 Treffer Hans, Maurermeister  
1882 Trentini Karl von, Oberlandesgerichtsrat i. P.  
1888 Tschugguel Emil, Kaufmann  
1892 Tschurtschenthaler Fritz von, Bankier  
1907 Tschurtschenthaler Ivo von, Bankbeamter  
1897 Tschurtschenthaler Oskar von, Direktor  
1907 Tschurtschenthaler Paul von, stud.  
1876 Tschurtschenthaler Toni von, Gutsbesitzer  
1906 Twurdik Ludwig, Elektrotechniker

1887 Ueberbacher Anton, Juwelier  
1907 Ueberbacher Franz, Bäckermeister  
1909 Uelik Adolf, Versicherungs-Inspektor  
1905 Unterkircher Lorenz, Uhrmacher  
1908 Untertrifaller Gottfried, Kaufmann

1904 Varesco Robert, Kaufmann  
1905 Viehweider Marie, Frau  
1897 Vieider Florian, Geschäftsführer  
1892 Vieider Johann, Drechslermeister  
1907 Vieider Paul, Magazineur  
1894 Vinatzer Anton, Weinhändler  
1906 Vonbun Josef, Weinhändler

1901 Wachtler Albert jun., Kaufmann  
1903 Wachtler Anna, Frau  
1898 Wachtler Dr. Guido, Arzt  
1898 Wachtler Otto, Kaufmann  
1908 Wachtler Pius, stud.  
1907 Waldhauser Michael, Geschäftsführer  
1908 Waldmüller Dr. Robert, Spitalverwalter  
1895 Wälsch Abraham, Kaufmann  
1889 Walther Dr. Anton von, Advokat  
1894 Walther Dr. Wilhelm von, Handelskammer-Sekretär  
1900 Weber Alois, I. Staatsanwalt  
1907 Weber Franz, Baumeister  
1909 Weber Josef, Bautechniker  
1905 Weberitsch Dr. Sebastian, Arzt  
1901 Wedl Rudolf, Professor  
1898 Weger Fanny, Frl.  
1904 Weigi Eduard, Buchbinder

1909 Weiss Karl, Handelsangestellter  
1909 Weiss Max, Bautechniker  
1909 Weiss Robert, Gutsbesitzer  
1908 Weitschek Rudolf, Kaufmann  
1906 Welponer Alois, Kaufmann  
1906 Welponer Tony, dipl. Ingenieur  
1907 Wiederin Bernhard, Geschäftsführer  
1893 Wierer Hermann Stationschef i. P.  
1903 Wieser Alois, Spenglermeister  
1906 Wildling Josef, Seilermeister  
1906 Windholz Mathias, Schlossermeister  
1995 Winterle Hans, städt. Lehrer  
1897 Wohlgemuth Karl, städt. Lehrer  
1909 Wohlrab Dr. Franz, Advok.-Kandidat  
1902 Wolf August, Weinhändler  
1901 Wolff Karl Felix, Schriftsteller  
1905 Wolff Richard, akad. Maler  
1909 Wröhlich Franz, Handelsangestellter

1887 Zallinger Dr. Edmund, Advokat  
1906 Zani Albert, Kaufmann  
1904 Zelger Hubert, städt. Obertierarzt  
1908 Zelger Josef, Installateur  
1901 Zikély Emil, Ingenieur  
1908 Zimmerl Hermann, Bautechniker  
1908 Zischg Heinrich, Sparkasse-Offizial  
1908 Zodet Franz, Buchhalter

### C. Auswärtige Mitglieder.

1904 Abel Anton, Architekt, Trient  
1902 Abram Louis, Gastwirt, Terlan  
1904 Arbeiter Marta, Frau, Wien IV.  
1887 Armbruster Karl, Südbahn-Inspektor, Innsbruck  
1888 Arz Graf Anton, Statthaltereisekretär, Innsbruck  
1904 Aufschnaiter Norbert von, Bankbeamter, Innsbruck  
1894 Avignon William de, Leipzig

1908 Backhausen Hermine, Fräulein, Berlin W. 8.  
1909 Barthelet Gaston, Ingenieur, Marseille  
1909 Batteck Eduard, Hauptmann, Caslau  
1895 Baumgartner Michael, Wirt, Völs  
1908 Becherlein Berta, Frl., Nürnberg  
1903 Biemann Wilhelm, Buchhalter, Innsbruck  
1883 Blaas Alois, k. k. Oberbaurat, Innsbruck  
1894 Blaas Josef, Weinhändler, Kaltern  
1909 Borelli Louis, Advokat, Marseille  
1908 Bornemann Otto, Redakteur, Brünn  
1895 Braunschweig Paul, Fbrikant, Chaux de Fonds  
1909 Bretschneider Dr. Alfred, Arzt, Rom  
1888 Brigl Ludwig, Weinhändler, Eppan  
1888 Brigl Wilhelm, Weinhändler, Gärten  
1907 Busch Oskar, Gesandtschafts-Kanzleirat, Haag

1908 Callenberg Alfred, Kaufmann, Sorau  
1904 Centa Hans di, Oberforstkommissar, Bozon

- 1907 Child Cyrill C., London S. E.  
 1906 Claassen Fritz, Kaufmann, Köln  
 1903 Clara Dr. Josef, Arzt, Blumau  
 1909 Conant Lucy S., Kunstmalerin, Boston  
 1906 Czerweny Emma, Frau, Mähr.-Schönberg  
 1907 Czerweny Wilhelm, Kaufmann, Mähr.-Schönberg
- 1909 Defregger Prof. Franz von, München  
 1909 Defregger Dr. Robert, München  
 1906 Dietl Anton, Ingenieur, Brixen  
 1907 Dolezal Karl, Leutnant, Predazzo  
 1897 Doménigg Karl, Leiter des Fremdenbureau, Wien IV  
 1909 Dousa Ludwig, Leutnant, Cavalese  
 1888 Duckstein Ernst, Bankdirektor, München  
 1904 Duregger Dr. Max, k. k. Richter, Neumarkt
- 1904 Ebner Josef, Gastwirt, Leifers  
 1883 Eder Edmund, Apotheker, Trofaiach  
 1906 Engelke Marie, Fräulein, Hamburg  
 1909 Ertl Paula, Fräulein, stud. pharm., Kaltern  
 1908 Esser Rainer Maria, Buchhändler, Paderborn
- 1902 Fabricius Margaretha, Frau, Dresden  
 1908 Feichtenschlager Johann, Oberleutnant, Primör  
 1903 Feller Hans, Hofbuchhändler, Karlsbad  
 1908 Fischer von See August, Hauptmann, Rovereto  
 1908 Fränzl Lorenz, graph. Anstalt, München  
 1909 Freisinger Ludwig, Major, Primör  
 1901 Friedmann Karl, Mag. pharm., Wien VII  
 1909 Friedmann Paula, Frau, Wien VII  
 1901 Fritsche Otto, Journalist, Florenz
- 1900 Ganeider Josef, Zellenwirt, Villnöss  
 1908 Gelineck Dr. Viktor, Advok.-Kand., Wien VIII.  
 1904 Giacomelli Franz, Hotelier, Predazzo  
 1909 Gössmann Otto, Oberstleutnant, Cavalese  
 1901 Gotsch Karl, Bezirksrichter, Schwandenstadt  
 1902 Gotsch Dr. Rudolf, Arzt, Gablonz  
 1900 Gottwald Franz, Hofapotheker, Nikolsburg  
 1907 Gregori Rudolf, Fabrikant, Müllern  
 1908 Greutter Dr. Franz, Landesrat, Wien I.  
 1904 Grossmann Louise, Frau, Graz-Eggenberg  
 1899 Gudenus Baron Erwin, Legationsrat, Haag  
 1888 Gugl Robert, Kaufmann, Graz
- 1907 Hanz Alfred, Rentier, Paris  
 1909 Hartwig Viktor, Oberleutnant, Leitmeritz  
 1903 Haufe Dr. Ewald, Schriftsteller, Neuprags  
 1903 Haupt Dr. Max, k. k. Richter, Innsbruck  
 1905 Hausmann Baron Herrmann, Salurn  
 1908 Heikenberg Emma, Fräulein, Darmstadt  
 1901 Heufler Josef, Pensionsbesitzer, Seis  
 1892 Hofer Dr. Heinrich, Zahnarzt, Wien I.  
 1908 Hollan Alfred, Leutnant, Mezocorona  
 1902 Honeck Michael, Hotelier, Obermais
- 1906 Illing Hugo, Hall  
 1909 Ivo Ferdinand, Oberleutnant, Buchenstein

- 1905 Janisch Josef, Reisender, Wien I.  
 1906 Jaski Helene von, Fräulein, Dresden  
 1903 Jaesrich Paul, Pastor, Meran
- 1904 Kist A., Notar, Haag  
 1907 Klassek Gottfried, Hauptmann, Innsbruck  
 1906 Klemme Friedrich, kgl. Forstmeister, Rendsburg  
 1908 Klinkowström Klemens von, Hauptmann, Jungbunzlau  
 1902 Klöckner Franz, Korrektor, Innsbruck  
 1908 Kobanyi Richard, Leutnant, Cavalese  
 1898 Kobatsch Dr. Rudolf, Prof. d. Konsular-Akademie, Wien I.  
 1905 Kock Emilie, Frau, Wien VII.  
 1905 Kock Dr. Josef, k. k. Finanzrat, Wien VII.  
 1904 Kohler J. P., Gastwirt, Terlan  
 1907 Kohner Adolf Dr., Budapest  
 1907 Konwalinka Otto, Buchhalter, Graz  
 1908 Kotik August, Hauptmann, Levice  
 1907 Kschwend Josef, Oberleutnant, Rovereto  
 1903 Kräutner Emil, Hotel-Direktor, Venedig  
 1905 Kunzmann Fritz, Buchhändler, Waldshut
- 1906 La Fontaine H., Advokat, Woluwe-St. Lambert  
 1909 Lang Adolf, Hauptmann, Predazzo  
 1903 Lauges Josef, Hotelier, St. Martino di Castrozza  
 1908 Lap Engelbert, Leutnant, Rovereto  
 1904 Lars Wasastjerna, Rechtsanwalt, Tammerfors  
 1903 Lartschneider Dr. Josef, Arzt, Linz  
 1906 Lazzeri Franz, Wirt, Gfrill  
 1909 Lechner Heinrich, Leutnant, Prag  
 1909 Lee Sargent Louisa, Fräulein, Boston  
 1903 Leie Emil, Ingenieur, Innsbruck  
 1908 Lichi Rudolf, Hauptmann, Prag  
 1909 Liebich Max, Lehrer, Spandau  
 1891 Liebl Johann, Hotelier, Seis  
 1908 Linde Otto, Oberleutnant, Wien  
 1902 Linder Dr. Theodor, Chemiker, St. Georgen  
 1903 Loehle Josef, Kaufmann, Mayen  
 1904 Luers, H. W., Amsterdam  
 1908 Luger Franz, Leutnant, Buchenstein  
 1908 Lukaszewicz Dr. Bronislaw, Regimentsarzt, Rzeszow
- 1909 Maltzan Gräfin Emma, Gardone  
 1902 Mayer Dr. Louis, Arzt, Kastelruth  
 1876 Mayer Rudolf, Bankvorstand, Salzburg  
 1907 Mecenseffy Artur von, Oberst, Wien III.  
 1907 Meier Alois, Fachlehrer, S. Michele  
 1902 Messner Josef, Bergführer, Seis  
 1900 Milner-Barry E. L., Professor, Bangor  
 1905 Mitterer Dr. Anton, Tramin  
 1904 Mitterer Marie, Frau, Tramin  
 1908 Mitzka Rudolf, Leutnant, Wien VI.  
 1908 Morgenstern Otto, Brauereibesitzer, Grossauze  
 1907 Mumelter Ernst, Bezirkskommissär, Cavalese  
 1906 Mumelter Dr. Manfred, Professor, Innsbruck  
 1904 Mumelter Dr. Paul, Advokat, Kaltern

1905 Niedermayr Josef, Weinhändler, Schreckbichl  
 1888 Noldin Karl, Gutsbesitzer, Salurn  
 1908 Noldin Otto, Gutsbesitzer, Salurn

1903 Oberrauch Josef, Gastwirt, Seiseralpe  
 1906 Ordway E. W., Broecklyn

1903 Pattis Josef, Bergführer, Tiers  
 1909 Peisker Hugo, Baumeister, Berlin W. 20  
 1906 Penn Max, Kaufmann, Salzburg  
 1908 Perathoner Dr. E. K., Arzt, Wolkenstein  
 1904 Perner Marie, Frau, Wirtin, Tiers  
 1896 Perwanger Anna, Frau, Hoteliere, Radein  
 1905 Perwanger Leo Dr., Ingenieur, Zürich  
 1902 Peternader Josef, Wirt, Kastelruth  
 1909 Petzold Frau von, Strasshof  
 1901 Pfeiffersberg Dr. P. K. von, Advokat, Schwanenstadt  
 1908 Pisslinger Johann, Leutnant, Paneveggio  
 1907 Plagge Dr. A., Amtsrichter, Rendsburg  
 1905 Posch Eduard, Fachlehrer, Oberleutensdorf  
 1908 Prager Ferdinand, Hotelier, Oberbozen  
 1904 Praxmarer Johann, Wirt, Kaltern  
 1804 Prez Dr. Xaver von, Meran  
 1901 Prossliner Ludwig, Badbesitzer, Ratzes  
 1907 Pruckmayr Rudolf, Buchhalter, Nals

1909 Quinz Wilhelm, Cand. jur. Neumarkt

1908 Ranigler Louis, Buchhalter, Innsbruck  
 1908 Raynosche Othmar, Leutnant, Cortina  
 1896 Rehlen Paul, Zeughauptmann, München  
 1889 Reibmayr Dr. Alois, Arzt, St. Lambrecht  
 1902 Reincke Hermann, Kaufmann, Hamburg  
 1907 Reiss Dr. Josef, Landesregierungskonzipist, Czernowitz  
 1898 Reiter August, Bankkontrollor, Graz  
 1904 Rellich Franz, Postmeister, Tramin  
 1902 Renner Dr. Hermann, Hannsdorf  
 1908 Richard August, Hauptmann, Innsbruck  
 1908 Rodler Erich, Leutnant, Boigo  
 1904 Rohie Friedrich, Oberingenieur, Mähr.-Ostrau  
 1909 Rohr Paul, stud. mech., Biehl  
 1907 Romani Dr. Josef, Brixen  
 1898 Ronketti Antonie Frau, Genua  
 1898 Ronketti Kandidus, Direktor, Genua  
 1902 Rosenthal Dr. Emil, Chemiker, Berlin N.-W. 52  
 1909 Rössler Rudolf, Leutnant, Cortina  
 1906 Rothe Marie, Frä., Berlin-Zehlendorf  
 1909 Rotter Robert, Leutnant, Innsbruck  
 1908 Roeber Else, Frä. Dresden A.  
 1908 Rudeloff Hilde, Frä., Dresden A.

1902 Sachs Ludwig, Kaufmann, Berlin W. 8  
 1908 Saj Friedrich, Leutnant, Trient  
 1895 Scala August von, Oberleutnant, Wien XIII.  
 1904 Schalhorn Dr. R., Magistratsrat, Halensee  
 1909 Schaarschmidt Werner, stud. med., Jena

1908 Schevichaven Dr. I. von, Versich.-Generaldirektor, Amsterdam  
 1909 Schindler Josef, Leiter der Versuchs-Station, S. Michele  
 1905 Schmidt Fritz Philipp, Kunstmaler, Dresden-Stries'n  
 1907 Schmidt Hans, Buchhalter, München  
 1902 Schmidt Marie, Frau Witwe, Dresden  
 1887 Schoedler Franz, Feldmarschallleutnant, Lemberg  
 1909 Schorn Ignaz, Geschäftsleiter, Eppan  
 1885 Schrank Michael, Uhrmacher, Starnberg  
 1908 Schroffenegger Hans, Bergführer, Tiers  
 1904 Schrottko Franz, Oberingenieur, Charlottenburg  
 1804 Schwagerus Eva, Frä., Dresden A.  
 1907 Schweighart Otto, Zahntechniker, Knittelfeld  
 1903 Schürmann Adolf, Rentier, Charlottenburg  
 1909 Senff Dr. Konrad, Arzt, Friedrichroda  
 1899 Simon August Th., Kirn a. d. N.  
 1909 Spiegel Theodor, Major, Cortina  
 1901 Spiro Dr. Friedrich, Rom  
 1909 Stalström Agda, Frä., Helsingfors  
 1907 Steinhof Alex, Staatsbeamter, Russland  
 1888 Studwell Henry, A., Brocklyn  
 1909 Stuniak Albert, Leutnant, Znaim  
 1909 Suda Otto, Leutnant, Predazzo

1906 Taddei Emanuel, Hotelier, Cles  
 1907 Tallqvist Dr. Hjalmar, Univ.-Prof., Helsingfors  
 1894 Terzer Josef, Magistratsbeamter, Wien XV.  
 1908 Trapp Werner R. von, Oberleutnant, Riva  
 1908 Trevisan Leopold, Oberleutnant, Innichen  
 1900 Tropper Hans, k. k. Forstrat, Innsbruck  
 1908 Tschager Andrä, Wirt, Tiers  
 1892 Tschager Marie, Frau, Wirtin, Tiers  
 1907 Tschurtschenthaler Dr. Ernst von, Adv.-Kand., Meran  
 1909 Tschurtschenthaler Helene, Frä., St. Constantin  
 1892 Tschurtschenthaler Dr. Wilh. von, Bezirksrichter, Routto  
 1901 Tutzer Anton, Kabiswirt, Villnöss

1907 Uffenheimer Ferry, Leutnant, Primiero  
 1908 Unkrott Paul, städt. Turnlehrer, Berlin N.-W. 21

1906 Veit Hans, Berlin N.-W. 42  
 1907 Verdross Artur, stud. ing., Innsbruck  
 1907 Vernet J. G., Reisender, Genf  
 1905 Vilas Ernst von, Gutsbesitzer, Salurn  
 1897 Villgratner Hans, Bergführer, Tiers  
 1888 Vulkan Anton, Kaufmann, Tramin

1898 Wagner Emil, Direktor, Trachenberg  
 1905 Walch Wilhelm jun., Weinhändler, Tramin  
 1908 Waldmüller Alfred, Hauptmann, Gossensass  
 1906 Wanot Paul, Bureauchef, Berlin W.  
 1905 Warhanek Theodor, Ingenieur, Wien IV.  
 1907 Waschata Karl, Ingenieur, S. Michele  
 1909 Wasshuber Oskar, Major, Predazzo  
 1906 Weber Karl, Besitzer, Altrei  
 1905 Weber Baronin Marion, Frau, Dresden N.

1907 Weber Baroness Mathilde, Fräulein, Dresden N.  
 1904 Weiser Adolf, Salzburg  
 1908 Weiser Laura, Frau, Salzburg  
 1907 Weilenbeck Karl von, Hauptmann, Borgo  
 1900 Weisbrod Xaver, Weinbändler, Eppan  
 1902 Wenter Franz, Bergführer, Tiers  
 1906 Western Dr Alfred E., London W.  
 1907 Western Lucy C., London W.  
 1908 Western Oswald, London W.  
 1901 Witzmann Max, Hotelier, Riva

1869 Zallinger Dr. Josef von, Arzt, Hall (seit 1865 M. d. Oe.-A.-V.)  
 1901 Zaubzer Dr. Fritz, Statthalterei-Sekretär, Innsbruck  
 1903 Zeller Emil, Mag. pharm., Gmunden  
 1906 Ziemann Dr. H. P., London N.-W.  
 1903 Zuegg Josef, Benefiziat, Kurtatsch

NB. Die Jahreszahl bedeutet das Eintrittsjahr.



## Anhang.

### Unfallentschädigung.

In der Generalversammlung zu Wien wurde am 11. September 1909 folgendes beschlossen:

Vom Jahre 1911 ab wird bis auf Widerruf Mitgliedern, die von einem alpinen Unfälle betroffen werden, aus der Vereinskasse eine Entschädigung nach Massgabe der nachstehenden Bestimmungen gewährt:

1. Jedes Mitglied des D. u. Oe. Alpenvereins kann, wenn es von einem alpinen Unfälle betroffen wird, eine Entschädigung aus der Vereinskasse erhalten.

Mitglieder, die mit der Zahlung des Jahresbeitrages im Verzuge sind, haben keinen Anspruch.

Mitglieder, die mehreren Sektionen angehören, können für jeden Fall nur eine einfache Entschädigung erhalten.

Ein Rechtsanspruch ist ausgeschlossen.

2. Der Höchstbetrag der Entschädigung wird vorläufig auf M. 300.— festgesetzt. Aenderung bleibt vorbehalten.

3. Im Todesfalle wird die volle Entschädigung im Betrage von M. 300.— gewährt.

In allen anderen Fällen werden bis zu dem Höchstbetrage von M. 300.— vergütet:

- a) die nachgewiesenen Kosten der Bergung der Verunglückten (Aufsuchen und Transport von der Unfallstelle zur Talstation);
- b) die Kosten der Ueberführung des Verunglückten nach der Heimat oder dem nächsten Spital, insoweit sie den Betrag der normalen Fahrtkosten eines gesunden Reisenden übersteigen;
- c) die Kosten der ärztlichen Hilfeleistung und Pflege, solange der Verunglückte in einer Talstation der Alpen oder in einer Mellanstalt gepflegt werden muss.

4. Die vorstehenden Entschädigungen werden gewährt nur bei einem alpinen Unfälle, der in unmittelbarem und ursächlichem Zusammenhange mit der Ausführung von Bergtouren in den Alpen eingetreten ist. Als solcher gilt eine Körperverletzung des Mitglieds, die bei Ausübung des Bergsteigens durch eine zufällige, vom Willen des Mitglieds unabhängige plötzliche Einwirkung einer äusseren Gewalt veranlasst wird, die ausschliesslich oder unmittelbar den Tod oder eine schwere, längeres Krankenlager bedingende Verletzung (Gesundheitsstörung) verursacht hat. Es sind daher als alpine Unfälle zu betrachten alle jene, die durch Absturz, Steinfall, Elementarereignisse (Sturm, Nebel, Gewitter, Lawinen, Wildwasser und ähnliche durch die Eigenart des Gebirges bedingte Vorkommnisse) und Erfrieren herbeigeführt wurden.

Unfälle, die sich zwar während des Aufenthalts im Gebirge, aber nicht bei der Ausübung des Bergsteigens ereignen, bedingen keinen Anspruch auf Entschädigung. Als Unfälle werden nicht erachtet: Erkrankungen infolge von Ansteckungen, Vergiftungen durch Genuss von Speise und Trank, Erkältungen, ferner Schlag- und epileptische Anfälle, ausser wenn sie unmittelbar durch das Bergsteigen verursacht worden sind.

Unfälle, die sich bei sportlichen Veranstaltungen ferner in Ausübung des Berufs (Bergführer, Jäger) ereignen werden nicht entschädigt.

5. Als Touren (im Sinne der Ausübung des Bergsteigens) gelten nur Fusswanderungen und unter besonderen Umständen auch Ritte auf Bergwegen. Unfälle, die sich infolge Benützung von Eisenbahnen, Schiffen, Wagen, Kraftfahrzeugen, Fahrrädern, Schlitten (Rodeln) ereignen, geben keinen Anspruch auf Entschädigung.

Die Entschädigung tritt ein bei Unfällen, die sich auf Touren (auch Schneeschuh- u. Wintertouren) in dem ganzen Gebiete der Alpen und deren Vorberge ereignen, ob sie nun mit oder ohne Führer unternommen wurden.



## Sektions-Vorsteherung

für das Jahr 1910.

I. Vorstand: **Dr. Hermann Mumelter**, Advokat.

II. Vorstand: **Karl Berger**, Ingenieur.

I. Schriftführer: **Wilhelm Rohr**, Bankprokurist.

II. Schriftführer: **Ernst Hofer**, Kaufmann.

Schatzmeister: **Friedrich Hofreiter**, Gaswerks-Verwalter.

Bücherwart: **Prof. Alfred Merz**, Direktor i. R.

Referent für Führerwesen: **Paul Mayr**, Sparkasse-Offizial.

Referent für alpines Rettungswesen: **Dr. Walther Merz**, prakt. Arzt.

Referent für das Schlerengebiet: **Josef Mahlknecht**, Gutsbesitzer.

Referent für das Sellajochgebiet: **Barilmä Pfitscher**, Gefällsinspektor.

Beisitzer: **Gustav Nolte**, Architekt (Bauref. f. d. Sellajochgeb.).

„ **Ernst Pacher**, Baumeister (Bauref. f. d. Schlerengeb.).

„ **Dr. Otto Rudi**, Arzt (Ref. f. ges. Veranstaltungen).



15 1/2